Postaktuell: „An sämtliche Haushalte“.

# Brücke zum Bürger

Stadt Marktheidenfeld

Altfeld · Glasofen · Marienbrunn · Michelrieth · Oberwittbach · Zimmern

Amts- und Mitteilungsblatt

Nummer 10 Freitag, 15. Oktober 2021

## Übergabe der neuen Feuerwache

# Willkommen zum Martinimarkt 2021

## Liebe Marktheidenfelderinnen und Marktheidenfelder, liebe Gäste unserer Stadt,

nachdem sich der Sommer mit viel Sonnenschein von uns verabschiedet hat, freuen wir uns jetzt über die bunten Farben des Herbstes. Wir laden Sie - im goldenen Oktober - wieder herzlich zum Martinimarkt nach Marktheidenfeld ein: Unser Martini-Markt findet am Sonntag, den 17. Oktober statt!

Die Marktheidenfelder Einzelhandelsgeschäfte und die Marktkaufleute erwarten Sie dann wieder mit besonderen Angeboten: Die Geschäfte in der Innenstadt sind von 13 bis 18 Uhr geöffnet.

Der Warenmarkt wird in diesem Jahr pandemiebedingt am Mainkai stattfinden. Dort finden Sie von 10 bis 18 Uhr rund 30 Anbieter, die Haushaltswaren, Gewürze, Obst, Feinkost, Spielwaren, Textilien, Putzmittel und vieles andere mehr im Sortiment haben.

Die Cafés und Gaststätten, die mit ihren gemütlichen Plätzen auch im Freien zum Verweilen und Genießen einladen, runden das Einkaufserlebnis in Marktheidenfeld ab.

Zwei überaus sehenswerte Ausstellungen bietet Ihnen am 17. Oktober von 10 bis 18 Uhr unser Franck-Haus in der Untertorstraße. Hier ist im vorderen Galeriebereich die Ausstellung „Die Asymmetrie des Elementaren“ mit Werken von Kathrin Sachse zu sehen. Im hinteren Ausstellungsbereich zeigen wir Bilder des im Frühjahr 2021 verstorbenen Marktheidenfelder Künstlers Bernhard Dörfler. Der Eintritt ins Franck-Haus ist wie immer frei, es gelten die aktuellen Coronaregeln.

Allen Martinimarkt-Besuchern wünsche ich einen bunten und schönen Tag in Marktheidenfeld und viel Vergnügen.

Herzliche Grüße

Ihr
Thomas Stamm
Erster Bürgermeister

# Sonntag, 17. Oktober: Martinimarkt in Marktheidenfeld

Am Sonntag, den 17. Oktober findet nach der coronabedingten Pause in Marktheidenfeld wieder der traditionelle Martinimarkt statt. Der Einzelhandel öffnet an diesem Marktsonntag seine Geschäfte von 13.00 bis 18.00 Uhr. Die Marktheidenfelder Einzelhändler haben sich für die Gäste aus nah und fern wieder Einiges einfallen lassen: Es gibt attraktive Herbstangebote sowie kleine Überraschungen.

Der Warenmarkt wird in diesem Jahr pandemiebedingt an den Mainkai verlegt. Dort finden Interessierte von 10.00 bis 18.00 Uhr rund 30 Anbieter, die Haushaltswaren, Gewürze, Obst, Feinkost, Spielwaren, Textilien, Putzmittel und vieles andere mehr im Sortiment haben.

An der St. Laurentius-Kirche bietet die Katholische Pfarrgemeinde am Nachmittag Kaffee und Kuchen. Um 15.00 Uhr lädt Alexander Wolf zu Orgelmusik in die Kirche ein. Am Marktplatz verkauft der Bund Naturschutz frisch geerntete Bio-Äpfel von den Bäumen seiner Streuobstwiesen.

*Am Sonntag, den 17. Oktober findet in Marktheidenfeld wieder der traditionelle Martinimarkt statt. In diesem Jahr sind die Marktstände am Mainkai zu finden.*

Die Cafés und Gaststätten, die mit ihren gemütlichen Plätzen - soweit das Wetter passt - auch im Freien zum Verweilen und Genießen einladen, runden das Einkaufserlebnis in Marktheidenfeld ab. Zwei sehenswerte Ausstellungen sind am 17. Oktober von 10.00 bis 18.00 Uhr im Franck-Haus in der Untertorstraße geboten: Hier ist im vorderen Galeriebereich die Ausstellung „Die Asymmetrie des Elementaren“ mit Werken von Kathrin Sachse zu sehen. Im hinteren Ausstellungsbereich werden Bilder des 2021 verstorbenen Marktheidenfelder Künstlers Bernhard Dörfler ausgestellt. Der Eintritt ins Franck-Haus ist wie immer frei, es gelten die aktuellen Coronaregeln. Im Franck-Haus gibt es auch ein Bastelangebot für Kinder: um 14.00 und um 16.00 Uhr werden mit Valentina Harth - nach Voranmeldung bei der Touristinformation - bunte Herbstkarten gebastelt.

Auch das Museum Obertor-Apotheke in Marktheidenfeld hat zum Martinimarkt von 14.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Es gelten die aktuellen Coronaregeln. Der Eintritt ist frei. Um 16.00 Uhr findet eine Führung durch das Museum statt.

Bitte beachten: Für die Führung im Museum und das Basteln für Kinder im Frank-Haus ist eine vorherige Anmeldung bis Freitag, den 15. Oktober bei der Touristinformation unter Telefon 09391 503 5414 oder tourismus@marktheidenfeld.de erforderlich.

**Das Programm**

**Stadtgebiet**

| | |
|---|---|
| 13.00 bis 18.00 Uhr | verkaufsoffen: Geschäfte haben geöffnet |

**Mainkai**

| | |
|---|---|
| 10.00 bis 18.00 Uhr: | Warenmarkt am Mainkai mit ca. 30 Anbietern |

**Marktplatz**

| | |
|---|---|
| ab 13.00 Uhr: | Mitglieder des Bund Naturschutz verkaufen Bio-Äpfel der eigenen Streuobstwiese |

**An und in der St. Laurentius-Kirche, Obertorstraße 2**

| | |
|---|---|
| ab 13.00 Uhr: | Die Katholische Pfarrgemeinde verkauft Kaffee und Kuchen |
| 15.00 bis 15.30 Uhr: | Offene Kirchentür mit Orgelmusik von Alexander Wolf |

**Franck-Haus, Untertorstr. 6**

| | |
|---|---|
| 10.00 bis 18.00 Uhr: | „Die Asymmetrie des Elementaren“ Fotografie und Foto-Objekte von Kathrin Sachse, Dreieich |
| 10.00 bis 18.00 Uhr: | „Bilder von B. Dörfler“ Bernhard Dörfler, Marktheidenfeld |
| 14.00 bis 15.00 Uhr: | Basteln von bunten Herbstkarten für alle ab sieben Jahren mit Valentina Harth im vorderen Galeriebereich<br>Anmeldung in der Touristinformation 09391 5035414 |
| 16.00 bis 17.00 Uhr: | Basteln von bunten Herbstkarten für alle ab sieben Jahren mit Valentina Harth im vorderen Galeriebereich<br>Anmeldung in der Touristinformation 09391 5035414 |

**Museum Obertor-Apotheke, Obertorstraße 10**

| | |
|---|---|
| 14.00 bis 18.00 Uhr: | Museum ist geöffnet |
| 16.00 Uhr: | Führung Anmeldung in der Touristinformation 09391 5035414 |

# Impressionen von der Übergabe der Feuerwache

# Neue Feuerwache feierlich übergeben

*Freude über die neue Feuerwache: (von links) Kommandant Bernhard Nees, Architekt Georg Redelbach und Erster Bürgermeister Thomas Stamm.*

Die neue Feuerwache von Marktheidenfeld ist fertiggestellt. Am 1. Oktober wurde das - inklusive Außenanlagen und zwischenzeitlicher Interimslösung - rund 14,69 Millionen Euro umfassende Bauprojekt feierlich übergeben. Die Förderung durch den Freistaat Bayern beträgt rund 1,1 Millionen Euro.

Der Bau der neuen Feuerwache startete im März 2019, im Februar 2020 feierte man Richtfest. Der Umzug der Feuerwehr von der Interimslösung ins neue Gebäude erfolgte im September 2021. Wegen der verkehrstechnisch günstigen Lage wurde der Neubau am Standort des vorherigen, 1973 erbauten Gerätehauses am Nordring realisiert.

Bei der aus Pandemiegründen nichtöffentlichen Veranstaltung betonte Marktheidenfelds Erster Bürgermeister Thomas Stamm den hohen Stellenwert der Feuerwehr. „Heute ist ein ganz besonderer Tag für alle Beteiligten“, erklärte das Stadtoberhaupt und verwies darauf, dass die neue Feuerwache ist als Zentrum für alle Feuerwehren der Stadt Marktheidenfeld konzipiert sei.

Beim Umzug habe man gespürt, dass alle stolz sind, die neue Feuerwache zu beziehen.

„Ich selbst bin stolz, als Bürgermeister die Verantwortung für unsere Feuerwehren tragen zu dürfen“, betonte Thomas Stamm bei der Übergabefeier in der Fahrzeughalle des Neubaus.

Von einer „besonderen E-Mail“ konnte Architekt Georg Redelbach berichten. Am 20. September schrieb ihm Kommandant Bernhard Nees: „Der Neubau hat heute Nacht um 4.05 Uhr seine erste Bewährungsprobe bestanden.

Das Haus hat uns hell erleuchtet und mit offenen Armen empfangen.“

Diese Nachricht habe die Planer sehr glücklich und ein wenig stolz gemacht, so Redelbach.

Nach Grußworten und Ansprachen von Staatssekretär im Ministerium des Innern Gerhard Eck, federführendem Kommandanten Bernhard Nees, Landrätin Sabine Sitter, Florian List stellvertretend für den Kreisbrandrat und BRK-Bezirksbereitschaftsleiter Michael Behringer sowie der Segnung der Feuerwache durch die beiden Pfarrer Hermann Becker und Michael Kelinske wurden die geladenen Gäste unter Einhaltung der gültigen Coronaregeln durch die neuen Räumlichkeiten geführt.

Zu einem baldmöglichsten Termin wird es, so betonte Erster Bürgermeister Thomas Stamm, einen Tag der offenen Tür geben, bei dem die Öffentlichkeit eingeladen wird und die neue Feuerwache in Augenschein nehmen kann.

*Einen Gastbeitrag zur neuen Feuerwache sowie ein Interview mit Kommandant Bernhard Nees finden Sie ab Seite 25 dieser Brücke zum Bürger.*

# Impressionen von Richtfest in Michelrieth

# Richtfest beim Bürgerhaus in Michelrieth

Am 2. Dezember letzten Jahres fand der Spatenstich für das Bürgerhaus mit Pfarramt im Stadtteil Michelrieth statt. Nun folgte Mitte September dieses Jahres - unter den gültigen Coronaregeln - das Richtfest für das 2,8 Millionen Euro umfassende Projekt.

Marktheidenfelds Erster Bürgermeister Thomas Stamm betonte in seinem Grußwort, dass die evangelische Kirchengemeinde unter anderem durch das Einbringen eines Grundstücks mit rund 400.000 Euro zum Bau beitrage. Zudem erhalte die Kirchengemeinde unter anderem durch eine Förderung in Höhe von rund 840.000 Euro aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds (ELER) zur Verbesserung der Infrastruktur.

Von einem „Zeichen des Gemeinsinns in Michelrieth“ sprach Dekan Rudi Rupp. Die Zusammenarbeit von Politik und evangelischer Gemeinde beim Projekt funktioniere sehr gut.

Georg Redelbach erklärte, dass das neue Bürgerhaus mit Pfarramt künftig eine „Begegnungsstätte für alle Bürgerinnen und Bürger“ sein wird. Der Architekt führte die geladenen Gäste, darunter Bundestagsabgeordneter Bernd Rützel, Landtagsabgeordneter Thorsten Schwab, Landrätin Sabine Sitter, Altlandrat Armin Grein und Altbürgermeister Wilhelm Schäfer, bei einem Rundgang durch den Rohbau. Zuvor sprach Zimmermann Alexander Dillmann vom Giebel des Hauses den traditionellen Richtspruch, einhergehend mit dem Zerschellen eines Glases.

Bei einer Grundstücksfläche von rund 3.540 Quadratmeter wird die Nutzfläche des Gebäudes insgesamt rund 835 Quadratmeter betragen. Die Fertigstellung des Projekts ist im Laufe des Jahres 2022 vorgesehen.

# 69 Luftreiniger für Kitas und Grundschule

Die Stadt Marktheidenfeld nimmt in den städtischen Kindertagesstätten (Kitas) und der Friedrich-Fleischmann-Grundschule aktuell 69 moderne Luftreinigungsgeräte in Betrieb. Die je rund 700 Euro teuren Raumluftreiniger werden vom Freistaat Bayern gefördert.

Ausgestattet wurden drei der insgesamt fünf städtischen Kitas, die über keine Außenluft-Lüftungsanlage verfügen sowie die Friedrich-Fleischmann-Grundschule, für die die Stadt als Sachaufwandsträger finanziell zuständig ist.

*Kita-Leiterin Nadine Wanka freut sich mit Erstem Bürgermeister Thomas Stamm über die neuen Geräte.*

„Unser Ziel ist es, in den Kitas und in der Grundschule für mehr Sicherheit zu sorgen“, erklärte Marktheidenfelds Erster Bürgermeister Thomas Stamm bei einem Termin vor Ort. Er zeigte sich erfreut, dass die Bestellung, Lieferung und Aufstellung der Geräte reibungslos von statten ging und sie rechtzeitig zum Schulbeginn einsatzfähig waren.

Die Kinder der städtischen Kitas Edith-Stein-Straße, Kolpingstraße und Lohgraben profitieren seit einigen Tagen von den 19 Geräten, die dort zum Einsatz kommen.

*Freuen sich über die Luftreiniger in den Klassenräumen: (von links) EDV-Beauftragte Stefanie Schorr, Erster Bürgermeister Thomas Stamm, Kämmerin Christina Herrmann und Konrektorin Elke Erbshäuser.*

Auch in der Grundschule sind 50 gelieferten Raumluftreiniger bereits in Betrieb, berichten Konrektorin Elke Erbshäuser und EDV-Beauftragte Stefanie Schorr bei einem Ortstermin mit Thomas Stamm und Kämmerin Christina Herrmann.

„Wir hoffen, dass die neuen Luftreiniger dazu beitragen, dass wir den Präsenzunterricht während der nächsten Monate aufrechterhalten können“, betonen die beiden Pädagoginnen.

Die rund 300 Schülerinnen und Schüler hätten sich mit der Funktionsweise der Geräte mit Unterstützung ihrer Lehrkräfte bereits vertraut gemacht.

# Neue 3. Bürgermeisterin Susanne Rinno und neue Stadträtin Eva-Maria Wiesmann

Marktheidenfelds 3. Bürgermeister Dr. Dirk Hartwig legte zum 1. September 2021 seine beiden Ehrenämter als Bürgermeister und Stadtrat aus beruflichen Gründen nieder.

Unter der Leitung von Geschäftsleitendem Beamten Matthias Hanakam wählten 23 anwesende Stadträte und Erster Bürgermeister Thomas Stamm in geheimer Abstimmung Susanne Rinno zur neuen Dritten Bürgermeisterin. Susanne Rinno (Grüne) erhielt 13 Stimmen, Joachim Hörnig (Freie Wähler) 10 Stimmen und Florian Hoh (proMAR) eine Stimme.

*Susanne Rinno wurde von Erstem Bürgermeister Thomas Stamm als neue 3. Bürgermeisterin vereidigt.*

Als Nachrückerin für die Fraktion der Grünen im Stadtrat wurde Eva-Maria Wiesmann bestätigt.

*Erster Bürgermeister Thomas Stamm vereidigte auch die neue Stadträtin Eva-Maria Wiesmann.*

Beide Amtsinhaberinnen wurden von Erstem Bürgermeister Thomas Stamm im Rahmen der Stadtratssitzung vereidigt. Wir gratulieren Susanne Rinno und Eva-Maria Wiesmann herzlich zu ihren neuen Ämtern.

# Dank an Mitarbeitende des BRK-Schnelltestzentrums

Die Mitarbeitenden des Kreisverbands Main-Spessart vom Bayerischen Roten Kreuz (BRK) führten am Corona-Schnelltestzentrum von Marktheidenfeld bis einschließlich Samstag, den 2. Oktober 2021 Tests durch.

„Aus logistischen Gründen können wir die Testungen leider nicht länger als bis 2. Oktober durchführen“, bedauert Alexander Vornwald von der Bereitschaft Marktheidenfeld des BRK. Er bedankte sich bei Kirchenpfleger Christian Menig für die mehrmonatige Überlassung der Pfarrheim-Räumlichkeiten und bei Benedict Rottmann für die Betreuung der Testzentrum-Homepage. „Corona-Tests sind in Marktheidenfeld weiterhin möglich“, so Vornwald. Diese würden als PCR-Tests am Klinikum Main-Spessart in der Baumhofstraße angeboten.

*(von links) Marktheidenfelds Erster Bürgermeister Thomas Stamm bedankte sich bei Alexander Vornwald und Steffen Willinger vom BRK für rund 15.000 durchgeführte Corona-Tests.*

„Im Namen der Stadt Marktheidenfeld bedanke ich mich beim Team des BRK ganz herzlich“, betonte Marktheidenfelds Erster Bürgermeister Thomas Stamm bei einem Besuch des Schnelltestzentrums. „Sie haben einen großartigen Beitrag zur Eindämmung der Pandemie geleistet“, erklärte das Stadtoberhaupt. Die große Zahl der durchgeführten Testungen, rund 15.000 seit 25. März, sei dafür ein deutlicher Beleg.

**PCR-Test in Marktheidenfeld**
Testzentrum am Klinikum Main-Spessart, Baumhofstraße 93-95, 97828 Marktheidenfeld

**Öffnungszeiten:**
Montag bis Freitag 8.30 - 15.00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertag geschlossen

**Terminanmeldung**
www.termin.klinikum-msp.de
https://www.terminland.eu/klinikum-msp/default.aspx

# Amtliche Bekanntmachungen

## Bekanntmachung

**über die Eintragung für das Volksbegehren auf Abberufung des Landtags (Eintragungsfrist vom 14. bis 27. Oktober 2021)**

**1.**

Die Stadt bildet einen Eintragungsbezirk. Es bestehen folgende Eintragungsmöglichkeiten:

Eintragungsbezirk Rathaus, Luitpoldstraße 17, 97828 Marktheidenfeld

Eintragungsraum: Bürgerbüro, barrierefrei

**Öffnungszeiten:**

Donnerstag: 14.10.2021:
08.00 Uhr bis 12.00 Uhr und
13.00 Uhr bis 16.00 Uhr.
Freitag 15.10.2021:
08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Montag: 18.10.2021:
08.00 Uhr bis 12.00 Uhr und
13.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Dienstag: 19.10.2021:
08.00 Uhr bis 12.00 Uhr und
13.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Mittwoch: 20.10.2021:
08.00 Uhr bis 12.00 Uhr und
13.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Donnerstag: 21.10.2021:
08.00 Uhr bis 12.00 Uhr und
13.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Freitag: 22.10.2021:
08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Samstag: 23.10.2021
10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Sonntag: 24.10.2021
10:00 Uhr bis 12.00 Uhr
Montag: 25.10.2021:
08.00 Uhr bis 12.00 und
13.00 bis 16.00 Uhr
Dienstag: 26.10.2021:
08.00 Uhr bis 12.00 Uhr und
13.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Mittwoch: 27.10.2021:
08.00 bis 12.00 Uhr und
13.00 Uhr bis 16.00 Uhr.

**2.**

Jeder/Jede Stimmberechtigte kann sich nur in einem Eintragungsraum des Eintragungsbezirks eintragen, in dessen Wählerverzeichnis er/sie geführt wird. Die Stimmberechtigten haben ihren Personalausweis oder Reisepass zur Eintragung mitzubringen.

**3.**

Stimmberechtigte, die einen Eintragungsschein besitzen, können sich unter Vorlage ihres Personalausweises oder Reisepasses in die Eintragungsliste eines beliebigen Eintragungsraums in Bayern eintragen.

**4.**

Jeder/Jede Stimmberechtigte kann sein/ihr Stimmrecht nur **einmal** und nur **persönlich** ausüben. Stellvertretung ist unzulässig; es besteht keine Möglichkeit, die Eintragung brieflich zu erklären. Die Eintragung kann nicht zurückgenommen werden.

**5.**

Wer sich unbefugt einträgt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis des Volksbegehrens herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107a abs. 1 und 3 in Verbindung mit § 108d des Strafgesetzbuchs).

**6.**

Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration nach Art. 84 i.V.m. Art. 65 LWG, veröffentlicht im Staatsanzeiger Nr. 30 vom 30. Juli 2021:

**Zulassung eines Volksbegehrens auf Abberufung des Landtags**

**Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration vom 27. Juli 2021 Nr. A1-1365-1-20**

**I.**

Am 24. Juni 2021 wurde beim Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration die Zulassung eines Volksbegehrens auf Abberufung des Landtags beantragt.

Das Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration hat dem Zulassungsantrag stattgegeben und macht den Gegenstand des Volksbegehrens nach Art. 84 in Verbindung mit Art. 65 Abs. 1 und 2 des Landeswahlgesetzes (LWG), § 88 Abs. 1 Nr. 1 der Landeswahlordnung (LWO) bekannt:

**II.**

Volksbegehren auf Abberufung des Landtags

„Die unterzeichneten Stimmberechtigten begehren gemäß Art. 83 des Landeswahlgesetzes die Abberufung des Bayerischen Landtags."

**III.**

Die **Eintragungsfrist beginnt** am **Donnerstag, dem 14. Oktober 2021**, und **endet** am **Mittwoch, dem 27. Oktober 2021** (Art. 65 Abs. 1, 3 Sätze 1 und 2 LWG). Während dieser Zeit halten die Gemeinden Eintragungslisten zum Eintrag der Unterzeichnungserklärungen bereit; die Antragsteller des Volksbegehrens haben die Eintragungslisten den Landratsämtern und kreisfreien Gemeinden **bis spätestens 29. September 2021** zuzuleiten (Art. 68 LWG, § 78 LWO). Die Gemeinden machen nach Empfang der Eintragungslisten bekannt, wann und wo Eintragungen für das Volksbegehren geleistet werden können (§ 79 Abs. 1 LWO). Die Eintragungslisten für das Volksbegehren werden in allen Gemeinden Bayerns aufgelegt.

Als **Beauftragter des Volksbegehrens** wurde Herr Joachim Layer (Anschrift: Starzell 29, 84432 Hohenpolding; Tel. 08084/5031266; E-Mail:j.layer@t-online.de), als sein **Stellvertreter** Herr Karl Hilz (Anschrift: Zeitlerstr. 3, 80995 München; Tel. 089/1402591; E-Mail: karl.hilz@hilz-muenchen.de) benannt (Art. 63 Abs. 2 Satz 1 LWG).

Marktheidenfeld, den 21.09.2021

Thomas Stamm
Erster Bürgermeister

---

Dorferneuerung Neustadt am Main 2
Gemeinde Neustadt a.Main,
Landkreis Main-Spessart

## BEKANNTGABE

Der Vorstand der Teilnehmergemeinschaft hat den Flurbereinigungsplan Neustadt am Main 2 beschlossen. Die Bestandteile des Flurbereinigungsplans liegen

**vom 10.11.2021 mit 10.12.2021**
**in der Verwaltungsgemeinschaft Lohr a. Main,**
**Schloßplatz 2, 97816 Lohr a. Main**

während der allgemeinen Dienststunden zur Einsicht für die Beteiligten aus.

Die Bekanntgabe und die Abfindungskarte können zusätzlich innerhalb von drei Monaten ab dem ersten Tag der Auslegung auch auf der Internetseite des Amtes für Ländliche Entwicklung Unterfranken unter dem Link „Flurbereinigungsplan" eingesehen werden (http://www.landentwicklung.bayern.de/unterfranken/108554/).

**Hinweis**:

Mit der Auslegung ist eine Rechtsbehelfsfrist verbunden.

**Anhörungstermin**

Dieser findet **am Donnerstag, den 25.11.2021, von 08:00 bis 13:00 Uhr in Rathaus der Gemeinde Neustadt a. Main** statt.

Ein Erscheinen ist nur erforderlich, falls Erläuterungen oder Auskünfte verlangt werden.

Würzburg, den 30.09.2021

Der Vorsitzende des Vorstandes
der Teilnehmergemeinschaft

gez. Wolfgang Löhlein
Techn. Amtsrat

---

**JAGDGENOSSENSCHAFT ALTFELD**
Altfeld, 11.09.2021

## Bekanntmachung

Zur nichtöffentlichen Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft Altfeld am

**Donnerstag, den 25.11.2021, 19.30 Uhr, im „Hofkaffee Wolf" in Altfeld**

ergeht hiermit an alle Eigentümer von Grundstücken, die zum Gemeinschaftsjagdrevier Altfeld gehören,

**Einladung**

Tagesordnung:

1. Jahresbericht, Rechenschaftsbericht, Kassenbericht, Entlastung der Vorstandschaft, Kassenführer und Rechnungsprüfer

2. Neuwahl der Vorstandschaft
3. Wünsche und Anträge, Verwendung des Jagdpachtschillings
4. Verschiedenes, Informationen

Die Jagdgenossenschaftsversammlung ist nichtöffentlich. Zur Versammlung haben somit nur Jagdgenossen, das sind Grundstückseigentümer in der Gemarkung Altfeld, sowie Vertretungsberechtigte Zutritt.

Die Jagdgenossen können sich durch ihre Ehegatten, durch volljährige Verwandte gerader Linie, durch in ihrem ständigen Dienst beschäftigte Personen oder durch Bevollmächtigte vertreten lassen, die als Jagdgenossen derselben Jagdgenossenschaft angehören.

Vordrucke für Vollmachten können beim Jagdvorsteher Erwin Wolf, Michelriehter Str. 32, in Altfeld, abgeholt werden.

gez.
Erwin Wolf
Jagdvorsteher

---

**Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld**
**Markt Karbach**

Flurneuordnung Karbach 4
Markt Karbach, Landkreis Main-Spessart

**Wahl der ehrenamtlichen Vorstandsmitglieder und ihrer Stellvertreter (§21 Abs. 3 des Flurbereinigungsgesetzes - FlurbG -, Art. 4 Abs. 3 Satz 1 und 2 Abs. 4 Satz 1 des Gesetzes zur Ausführung des Flurbereinigungsgesetzes - AGFlurbG -)**

### Bekanntmachung und Ladung

Die Eigentümer der zum Verfahrensgebiet Karbach 4 gehörenden Grundstücke und die ihnen gleichstehenden Erbbauberechtigten werden hiermit zur Teilnehmerversammlung geladen.
Diese findet unter der Leitung des Amtes für Ländliche Entwicklung Unterfranken statt am:

**Dienstag, 02.11.2021, um 19:00 Uhr,**
**Ort: Mehrzweckhalle,**
**Am Brübel 1 in Karbach.**

Tagesordnung
1. Erläuterung der Aufgaben des Vorstandes der Teilnehmergemeinschaft und des Wahlverfahrens
2. Wahl ehrenamtlicher Vorstandsmitglieder und ihrer Stellvertreter
3. Allgemeine Aussprache

Der Vorstand führt die Geschäfte der Teilnehmergemeinschaft. Er soll das volle Vertrauen der Teilnehmer am Verfahren besitzen. Wünschenswert ist deshalb, dass sich möglichst viele Teilnehmer an der Wahl des Vorstandes beteiligen.

Das Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken hat die Zahl der zu wählenden Mitglieder des Vorstandes und deren Stellvertreter auf je 6 festgesetzt.

Jeder stimmberechtigte Teilnehmer oder Bevollmächtigte kann somit als Mitglied und Stellvertreter insgesamt 12 Personen wählen. Sie werden auf die Dauer von sechs Jahren gewählt; eine Wiederwahl ist zulässig.

Wahlberechtigt sind nur Teilnehmer. Die Teilnehmer sind die Eigentümer der zum Verfahrensgebiet gehörenden Grundstücke. Erbbauberechtigte stehen den Eigentümern gleich (§ 10 Nr. 1 FlurbG). Jeder Teilnehmer hat eine Stimme. Gemeinschaftliche Eigentümer gelten als ein Teilnehmer. Gemeinschaftliche Eigentümer sind nur stimmberechtigt, wenn von allen abwesenden Miteigentümern eine schriftliche Vollmacht vorliegt. Wenn Ehepartner gemeinschaftliches Eigentum haben, brauchen diese ebenfalls eine schriftliche Vollmacht des abwesenden Ehepartners. Einigen sich gemeinschaftliche Eigentümer nicht über die Stimmabgabe, so müssen sie von der Wahl ausgeschlossen werden.

Die Vertretung durch Bevollmächtigte ist zulässig. Bevollmächtigte haben in der Versammlung eine schriftliche Vollmacht vorzulegen. Zu beachten ist jedoch, dass nach § 21 Abs. 3 FlurbG im Wahltermin jeder Teilnehmer oder Bevollmächtigte nur eine Stimme hat, auch wenn er mehrere Teilnehmer vertritt. Teilnehmer, die nicht selbst in der Wahlversammlung anwesend sein können, werden daher zweckmäßig eine Person bevollmächtigen, die nicht selbst als Teilnehmer stimmberechtigt ist.

Die zu wählenden Mitglieder des Vorstandes und ihre Stellvertreter werden von den im Wahltermin anwesenden Teilnehmern oder Bevollmächtigten gewählt. Gewählt sind diejenigen, die die meisten Stimmen erhalten.

Auf die Einhaltung der üblichen Corona-Bestimmungen wird hingewiesen. D. h. dass die Halle nur mit Mundschutz betreten werden darf, am Sitzplatz darf die Maske abgenommen werden.

Würzburg, 04.10.2021

gez. Sonja Ludwig

## Aus dem Stadtrat

## Sitzungen des Stadtrats

Die nächsten öffentlichen Sitzungen des Stadtrates Marktheidenfeld finden voraussichtlich statt am:

**Donnerstag, 14.10.2021**
**Donnerstag, 28.10.2021**

ab 19.00 Uhr im großen Sitzungssaal (Raum 2.04) des Rathauses, Luitpoldstraße 17. Die Tagesordnung wird jeweils eine Woche vorher im Aushangkasten im Foyer des Rathauses und im Bürgerinfoportal veröffentlicht.

http://stadt-marktheidenfeld.de/rathaus-burgerservice/kommunalpolitik/stadtrat
Ankündigungen zu Sondersitzungen und deren Tagesordnung sind der der städtischen Homepage auf dem Bürgerinfoportal zu entnehmen.

## Beschlüsse aus den öffentlichen Stadtratssitzungen

### vom 22.07.2021, 03.08.2021 und 16.09.2021

Die vollständigen Protokolle der Stadtratssitzungen vom 22.07.2021, 03.08.2021 und 16.09.2021 finden Sie im Bürgerinfoportal http://stadt-marktheidenfeld.de/rathaus-burgerservice/kommunalpolitik/stadtrat

Hinweis:
Beschlüsse aus den Stadtratssitzungen können erst dann veröffentlicht werden, wenn das Protokoll vom Stadtrat in der jeweils nächsten Sitzung genehmigt wurde.

### Stadtratssitzung vom 22.07.2021

**Vergabe öffentlich;**
**Kanalarbeiten, biozidfreies Kanal-Schädlingsmonitoring**

Beschluss:
Nachstehende in der vorangegangenen nichtöffentlichen Sitzung erläuterte Vergabe wird beschlossen:

• Kanalarbeiten
Vertrag über biozidfreies Kanal-Schädlingsmonitoring
Vertragslaufzeit: 4 Jahre
Vertragsbeginn: 01.10.2021
Firma Anticimex GmbH & Co. KG, 20097 Hamburg
186.924,01 € brutto
einstimmig beschlossen Ja 23 Nein 0

**Vergabe öffentlich; Jahresbeschaffung von Ausrüstungsgegenständen für die Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Marktheidenfeld**

Beschluss:
Der Stadtrat beschließt die nachstehende in der vorangegangenen nichtöffentlichen Sitzung erläuterte Vergabe:

• Jahresbeschaffung von Ausrüstungsgegenständen für die Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Marktheidenfeld
Firma Albert Mahr Feuerwehrbedarf GmbH, 97082 Würzburg
39.787,65 € brutto
einstimmig beschlossen Ja 23 Nein 0

**Vergabe öffentlich; Digitales Zeiterfassungssystem**

Beschluss:
Nachstehende in der vorangegangenen nichtöffentlichen Sitzung erläuterte Vergabe wird beschlossen:

• Digitales Zeiterfassungssystem ZeusX mit Anbindung der Außenstellen
Isgus Vertriebs GmbH, 91058 Erlangen
36.613,80 € brutto für 60 Monate Vertragslaufzeit
einstimmig beschlossen Ja 23 Nein 0

**Vergabe öffentlich; Winterdienst, Streugutsilo auf dem Gelände der Feuerwache MAR**

Beschluss:
Nachstehende in der vorangegangenen nichtöffentlichen Sitzung erläuterte Vergabe wird beschlossen:

• Winterdienst
Streugutsilo auf dem Gelände der Feuerwache Marktheidenfeld
Firma Reich Tank GmbH, 86932 Pürgen (Oberbayern)
61.932,36 € brutto
einstimmig beschlossen Ja 23 Nein 0

**Vergabe öffentlich; Sozialer Wohnungsbau Säule II, Dachabdichtungsarbeiten**
Beschluss:
Nachstehende in der vorangegangenen nichtöffentlichen Sitzung erläuterte Vergabe wird beschlossen:
• Sozialer Wohnungsbau Säule II
Dachabdichtungsarbeiten
Firma Klemens Ott GmbH, 63897 Miltenberg
315.610,31 € brutto
mehrheitlich beschlossen Ja 22 Nein 1

**Standortanalyse eines möglichen Kindergarten-Neubaus in Marktheidenfeld**
Beschluss:
Von einer Beschlussfassung wird abgesehen.
mehrheitlich beschlossen Ja 15 Nein 8

**Neubau einer Kindertagesstätte; Bedarfsanerkennung von Regel- und Krippenplätzen**
Beschluss:
Nach Art. 7 BayKiBiG werden für den Kitaneubau (mit integrativer Krippe) weitere 25 Regelplätze, 28 Krippenplätze und fünf integrative Krippenplätze als bedarfsnotwendig anerkannt.
einstimmig beschlossen Ja 23 Nein 0

**Ausbau der Würzburger Straße-Planung zum Förderantrag**
Beschluss:
Die Diskussion wird beendet und über die einzelnen Punkte abgestimmt.
mehrheitlich beschlossen Ja 17 Nein 6

Beschluss:
1. Die Parkbuchten der Planung sollen entfallen und stattdessen durch farbliche Markierungen oder farbiges Pflaster am Fahrbahnrand ersetzt werden.
mehrheitlich beschlossen Ja 20 Nein 3

2. Die Errichtung einer Bedarfsampel direkt an der Kreuzung Lohgraben/Friedenstraße wird für erforderlich gehalten.
einstimmig beschlossen Ja 23 Nein 0

3. Die Errichtung eines Radweges ist mit den Planern und dem staatlichen Bauamt abzustimmen.
mehrheitlich beschlossen Ja 13 Nein 10

4. Es werden drei Baumstandorte integriert.
mehrheitlich abgelehnt Ja 9 Nein 13

Abstimmungsvermerk:
Stadtrat Carl hat an der Abstimmung nicht teilgenommen.
5. Die Gehwege sollen bis zur Kreuzung Friedenstraße/Würzburger Straße mit Pflasterbelag ausgeführt werden.
einstimmig beschlossen Ja 23 Nein 0

5. a) Es kommt Variante I (sandsteinfarbenes Betonpflaster, 10 x 20 cm) zur Ausführung.
mehrheitlich beschlossen Ja 16 Nein 7

6. Die momentan als Straße ausgebaute Zufahrt zum Gelände der ehemaligen St. Kilian-Schule wird als private Zufahrt ausgebaut.
einstimmig beschlossen Ja 23 Nein 0

7. An der Kreuzung Lohgraben/Würzburger Straße/Friedenstraße werden abgesenkte Bordsteine mit den üblichen hellen Sonderborden eingeplant.
einstimmig beschlossen Ja 23 Nein 0

**Antrag auf Ausweisung eines Sondergebietes Photovoltaik entlang der Autobahn A 3 auf der Gemarkung Michelrieth**
Beschluss:
1. Dem Antrag auf Ausweisung eines weiteren Freiflächen-Solarparks im Bereich der Autobahn A 3, nördlich des Stadtteils Michelrieth wird zugestimmt.
einstimmig angenommen Ja 11 Nein 12

2. Die Stadt Marktheidenfeld spricht sich grundsätzlich gegen die Ausweisung weiterer Freiflächen-Solarparks in der Kernstadt sowie den Stadtteilen aus.
einstimmig abgelehnt Ja 0 Nein 23

## Stadtratssitzung vom 03.08.2021

**Vergabe öffentlich; Gewerbepark Söllershöhe, Grünflächengestaltung**
Beschluss:
Nachstehende in der vorangegangenen nichtöffentlichen Sitzung erläuterte Vergabe wird beschlossen:
• Gewerbepark Söllershöhe, Altfeld
Freiraumplanung: Straßenraumbepflanzung Los 1
Fa. GaLa Bau Arthur Ringelmann, 97076 Würzburg
151.168,08 € brutto
einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0

• Gewerbepark Söllershöhe, Altfeld
Freiraumplanung: Freiraumbegrünung und Ausgleichsflächenbepflanzung Los 2
Fa. HB Herbst GmbH, 97828 Altfeld
410.430,88 € brutto
mehrheitlich beschlossen Ja 18 Nein 2

**Vergabe öffentlich; GEK Michelrieth, Neubau Bürgerhaus, Außenputzarbeiten**
Beschluss:
Nachstehende in der vorangegangenen nichtöffentlichen Sitzung erläuterte Vergabe wird beschlossen:
• GEK Michelrieth, Neubau Bürgerhaus
Außenputzarbeiten
Firma Rudolf Ries, 97828 Marktheidenfeld
47.627,43 € brutto
einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0

**Vergabe öffentlich; Sozialer Wohnungsbau Säule II, Fenster- und Sonnenschutzarbeiten**
Beschluss:
Nachstehende in der vorangegangenen nichtöffentlichen Sitzung erläuterte Vergabe wird beschlossen:
• Sozialer Wohnungsbau Säule II
Fenster- und Sonnenschutzarbeiten
Firma Holzmanufaktur Marcus Riedel, 96486 Lautertal
321.365,75 € brutto
einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0

**Vergabe öffentlich; Erstellung eines Datenschutzkonzeptes und Stellung eines externen Datenschutzbeauftragten für drei Jahre**
Beschluss:
Der Stadtrat beschließt die nachstehende in der vorangegangenen nichtöffentlichen Sitzung erläuterte Vergabe:
• Erstellung eines Datenschutzkonzepts und
Stellung eines externen Datenschutzbeauftragten mit einer Laufzeit von drei Jahren (inklusive zweimaliger Option, den Vertrag um jeweils ein Jahr zu verlängern)
Der wirtschaftlichste Anbieter erhält den Auftrag.
einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0

**Vergabe öffentlich; Reinigungsleistung Würzburger Str. 12, Musikinstitut und Hausmeisterbereich**
Beschluss:
Nachstehende in der vorangegangenen nichtöffentlichen Sitzung erläuterte Vergabe wird beschlossen:
• Reinigungsleistung Würzburger Str. 12
Oehrlein Facility-Service GmbH
97072 Würzburg
33.843,61 € (brutto)
mehrheitlich beschlossen Ja 16 Nein 4

**30. Änderung des Flächennutzungsplans bzw. des Bebauungsplans bezüglich des Wohn- und Mischgebietes ehemaliges Ziegeleigelände; Behandlung der Träger öffentlicher Belange sowie Auslegungsbeschluss**

Abschließender Beschluss:
1. A) Nach Abwägung der privaten und öffentlichen Belange gegeneinander und untereinander wird den Entwurfsplanungen für die 30. Änderung des Flächennutzungsplanes einschließlich der jeweils eingearbeiteten Änderungen in der Fassung vom 15.07.2021 in der vorgestellten Form zugestimmt.
2. A) Die Verwaltung wird beauftragt, die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie die Beteiligung der Öffentlichkeit für die beiden Bauleitplanverfahren durchzuführen.
mehrheitlich beschlossen Ja 18 Nein 2

1. B) Nach Abwägung der privaten und öffentlichen Belange gegeneinander und untereinander wird den Entwurfsplanungen für den Bebauungsplan „Wohn- und Mischgebiet ehemaliges Ziegeleigelände“ einschließlich der jeweils eingearbeiteten Änderungen in der Fassung vom 15.07.2021 in der vorgestellten Form zugestimmt.
2. B) Die Verwaltung wird beauftragt, die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie die Beteiligung der Öffentlichkeit für die beiden Bauleitplanverfahren durchzuführen.
mehrheitlich beschlossen Ja 15 Nein 5

**Bürgerantrag zur Aufhebung des Bebauungsplanes „Birken III“**

Beschluss:

1. Einer Aufhebung des Bebauungsplanes „Birken III“ wird zugestimmt.

2. Die Verwaltung wird beauftragt, das Aufhebungsverfahren durchzuführen.

einstimmig abgelehnt Ja 0 Nein 20

**Anfrage: Standortsuche Mobilfunkbasisstation/T-Mobile-Netz**

Beschluss:

Die angefragte Teilfläche auf der Fl.-Nr. 2681/1 wird der Deutschen Telekom zur Verfügung gestellt.

einstimmig abgelehnt Ja 0 Nein 20

**Sonderfonds „Innenstädte beleben“; Mögliche Förderungen**

Beschluss:

I. Ein Projektfonds zur Innenstadtentwicklung wird aufgelegt.

II. Die vorübergehende Anmietung und Weitergabe von leerstehenden Räumlichkeiten durch die Stadt wird auf den Weg gebracht.

III. Die Einführung eines Projektmanagements wird auf den Weg gebracht.

einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0

**Gewerbegebiet Söllershöhe; Straßennamen**

Beschluss:

Die Straßen im Gewerbegebiet Söllershöhe erhalten den einheitlichen Namen „Söllershöhe“. Die Unterscheidung der Seitenäste erfolgt durch eine entsprechende Nummerierung.

mehrheitlich beschlossen Ja 14 Nein 6

**Beschaffung von Luftreinigungsgeräten für die Grundschule und Kindertagesstätten**

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt und bevollmächtigt, die notwendigen Luftreinigungsgeräte zu beschaffen und die Aufträge zu erteilen.

Eventuell notwendige außerplanmäßige Ausgaben werden genehmigt.

einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0

**Ausscheiden von Dr. Dirk Hartwig aus dem Stadtrat**

Beschluss:

Das Rücktrittsgesuch wird angenommen. Mit Wirkung vom 01.09.2021 scheidet Dr. Dirk Hartwig aus dem Stadtrat aus. Damit verliert er auch sein Ehrenamt als 3. Bürgermeister.

einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0

Abstimmungsvermerk:

3. Bürgermeister Dr. Hartwig hat aufgrund persönlicher Beteiligung nicht an der Abstimmung teilgenommen.

## Stadtratssitzung vom 16.09.2021

**Entscheidung über das Nachrücken von Eva-Maria Wiesmann und Vereidigung**

Beschluss:

Eva-Maria Wiesmann rückt als Listennachfolgerin mit sofortiger Wirkung in den Stadtrat nach.

einstimmig beschlossen Ja 23 Nein 0

**Umbesetzung der Ausschüsse und sonstigen Gremien**

Beschluss:

Die Ausschüsse und Gremien werden gemäß den Vorschlägen der Fraktionen umbesetzt.

einstimmig beschlossen Ja 24 Nein 0

**Vergabe öffentlich; Eltertstraße; Kanal-, Wasserleitungsbau, Straßenbau**

Beschluss:

Nachstehende in der vorangegangenen nichtöffentlichen Sitzung erläuterte Vergabe wird beschlossen:

• Ausbau der Eltertstraße

Kanal-, Wasserleitungsbau, Straßenbau

Fa. Siegler-Bau GmbH, 97816 Lohr am Main

896.049,82 brutto

einstimmig beschlossen Ja 24 Nein 0

**29. Änderung des Flächennutzungsplans, Teilplan Altfeld - Söllershöhe sowie Bebauungsplan „SO Großflächiger Einzelhandel und Erweiterung des Gewerbeparks Söllershöhe, Altfeld“ - Behandlung der TÖB sowie Satzungs- bzw. Feststellungsbeschluss**

Abschließender Beschluss:

1. Nach Abwägung der privaten und öffentlichen Belange gegeneinander und untereinander wird die 29. Änderung des Flächennutzungsplanes einschließlich der eingearbeiteten Änderungen in der Fassung vom 16.09.2021 festgestellt.

2. Ebenso wird nach Abwägung der privaten und öffentlichen Belange gegeneinander und untereinander wird dem Bebauungs- und Grünordnungsplan „Sondergebiet Großflächiger Einzelhandel und Erweiterung des Gewerbeparks Söllershöhe, Altfeld“ einschließlich der eingearbeiteten Änderungen in der Fassung vom 16.09.2021 in der vorgestellten Form zugestimmt.

Der Bebauungsplan wird einschließlich Begründung und den nach Abwägung der im Verfahren vorgebrachten Stellungnahmen beschlossenen Ergänzungen gem. § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen.

mehrheitlich beschlossen Ja 22 Nein 2

**Antrag auf Änderung des Bebauungsplanes „Baumarkt und Diskothek (SO)“ in „Baumarkt und Lagerfläche (GE)“ und Aufstellungsbeschluss**

Beschluss:

1. Dem Antrag der Marktheidenfelder Baumarkt Immobilien GmbH zur Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Baumarkt und Diskothek (SO)“ wird zugestimmt.

2. Der Änderung einer Teilfläche von 569 m² des Flurstücks 3057 der Gemarkung Marktheidenfeld von derzeit Sondergebietsfläche (SO) in Gewerbegebietsfläche (GE) zur Verwendung als Lagerfläche des Hagebaumarktes wird zugestimmt.

3. Die Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes wird im beschleunigten Verfahren gem. § 13a BauGB durchgeführt.

mehrheitlich abgelehnt Ja 8 Nein 16

**Grundsätze und Richtlinien des kommunalen Projektfonds zur Stärkung der Innenstadt Marktheidenfelds**

Beschluss:

Die Grundsätze und Richtlinien des kommunalen Projektfonds zur Stärkung der Innenstadt Marktheidenfelds werden beschlossen und treten ab sofort in Kraft (Anlage 2).

mehrheitlich beschlossen Ja 23 Nein 1

**Neubau/Sanierung Kita Kolpingstraße; weitere Vorgehensweise**

Beschluss:

1. Dem Erhalt einer Kindertagesstätte am Standort Kolpingstraße wird zugestimmt.

2. Die weitere Planung soll ohne Interimslösung fortgeführt werden.

3. Der Abriss des Schwesternhauses ist schnellstmöglich zu realisieren.

einstimmig beschlossen Ja 24 Nein 0

# Informationen der Stadtverwaltung

## Grüner Markt

Der Grüne Markt findet jeweils freitags ab 8.30 Uhr in Marktheidenfeld statt:

Die nächsten Termine auf dem Marktplatz und an der Alten Schmiede sind Freitag 15.10., 22.10., 29.10., 05.11., 12.11. und 19.11.2021.

Es gelten die aktuellen Coronaregeln.

## Fundsachen

Folgende Fundsachen wurden abgegeben:

- verschiedene Brillen
- Ohrring
- verschiedene Kinderfahrräder
- verschiedene Regenschirme
- Rucksack
- Geldbeutel
- Motorradhelm
- Fahrradhelm

Weitere Informationen zu Fundsachen gibt es im Bürgerbüro der Stadt unter Telefon 09391 5004-0.

## Altstadtsanierung – Sanierungsberatung

Das mit der Sanierungsplanung und -betreuung beauftragte Planungsbüro hält seine Sprechtage in Marktheidenfeld im 1. OG des Rahauses, Besprechungsraum Zimmer 1.02, Luitpoldstraße 17, Marktheidenfeld ab.

Wer die Beratung des Stadtplanungsbüros in Anspruch nehmen möchte, wird gebeten, sich bei Doris Stamm von der Stadtverwaltung Marktheidenfeld unter Telefon 09391 5004-40 anzumelden.

Wegen der Corona-Pandemie können abweichende Regelungen gelten.

## Unterstützung beim Winterdienst

Die Bauhofmitarbeiter der Stadt bitten alle Marktheidenfelder in der kalten Jahreszeit und bei Schneefall um Unterstützung beim Winterdienst. Anlieger werden gebeten, ihre Fahrzeuge ordnungsgemäß abzustellen und darauf zu achten, dass Räumfahrzeuge passieren können. Die Fahrzeuge brauchen eine Durchfahrbreite von 3,50 Meter. Auf Geh- und Radwegen werden 1,20 Meter benötigt. Auch nach oben brauchen die Fahrzeuge 4,50 Meter „Luft“, hier gibt es Probleme bei niedrigen überhängenden Bäumen und Hecken, die teilweise auch Verkehrsschilder verdecken. Die Bauhofmitarbeiter bitten um Rückschnitt der betroffenen Bereiche.

Zudem wird darum gebeten, dass Autofahrer Rücksicht auf die Streufahrzeuge nehmen, sie nicht unnötig überholen und Vorfahrt gewähren. Das sorgt dafür, dass der Winterdienst die Fahrbahnen und Gehwege schnell räumen und streuen kann.

Seitens der Anlieger ist die Sicherungsfläche bei Schnee oder Glatteis - an Werktagen von 07.00 bis 20.00 Uhr und an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen von 08.00 bis 20.00 Uhr - von Schnee freizumachen, bei Glätte zu streuen und in verkehrssicherem Zustand zu halten.

Die abgeschobenen Schnee- und Eismassen sind am Rand des Gehweges - jedoch außerhalb der Fahrbahn - zu lagern, soweit Fußgänger nicht wesentlich behindert oder gefährdet werden und ihnen ein frei gemachter Weg von mindestens 1,0 Meter Breite zur Verfügung bleibt. Ist dies nicht der Fall, so sind die Schneemassen auf das eigene Grundstück zu bringen.

In den Fußgängergeschäftsbereichen wird die Stadt Marktheidenfeld ihrer Sicherungsverpflichtung nachkommen. Die Zugänge zu den Geschäften haben die Anlieger zu räumen und zu streuen.

Auf Gehwegen darf nur abstumpfendes Streumaterial verwendet werden: Splitt, Sand, Blähschiefer oder andere geeignete abstumpfende Mittel. Gestattet ist auch ein Splitt-Salz-Gemisch; das Salz darf aber nach Gewichtsanteilen 10 Prozent nicht übersteigen. Unvermischtes Salz darf nur an Steilstücken, Treppenaufgängen und Gehwegabsenkungen bei Glatteisbildung ausnahmsweise eingesetzt werden, jedoch nur in geringen Mengen.

Nähere Informationen sind in der Reinigungs- und Sicherungsverordnung auf www.marktheidenfeld.de unter der Rubrik „Rathaus und Bürgerservice“ im Unterpunkt „Satzungen und Verordnungen“ unter „Verordnungen“ zu finden.

## Frank Henneberger ist Digitallotse

Die Anforderungen an die Stadtverwaltungen in Sachen eGovernment und digitale Verwaltung sind enorm. Aus diesem Grund entwickelte die Bayerische Verwaltungsschule (BVS) in Abstimmung mit den kommunalen Spitzenverbänden und dem Ministerium der Finanzen und für Heimat den Grundkurs Digitallotse.

IT-Mitarbeiter Frank Henneberger, der bei der Stadt Marktheidenfeld seit 1. September den Bereich Informationstechnik unterstützt, nahm im September erfolgreich am viertägigen Webinar „Digitallotse“ der BVS teil.

Der Online-Kurs behandelte Themen wie E-Akte und deren rechtlichen Rahmenbedingungen, besondere Anforderungen des Datenschutzes und der Informationssicherheit sowie Geodatenmanagement in der Kommune.

# Jugendarbeit

## Neues vom JuZ

**Öffnungszeiten**

| | |
|---|---|
| Dienstag | 17:00 - 19:00 Uhr |
| Mittwoch | 16:00 - 19:00 Uhr |
| Donnerstag | 17:00 - 20:00 Uhr |
| Freitag | 17:00 - 21:00 Uhr |

Komm vorbei, wir freuen uns auf dich!

Mittwochs ab 16:00 Uhr sind unsere Türen für 9 - 12jährige geöffnet. In der Zeit von 16:00 - 19:00 Uhr kannst du vorbeischauen und unsere Angebote ausprobieren:

- Kicker
- Basketball
- Billard
- Musikbox
- Brettspiele
- u. n. v. m.

Außerdem kannst du bei uns Snacks und Getränke zu günstigen Preisen erwerben.

KiZ im JuZ findet wieder statt! An folgenden Samstagen könnt ihr euch anmelden:

16.10.2021, 20.11.2021 und 11.12.2021

Wir machen für euch ein Programm in den Herbstferien! Einfach auf unseren Social Media Kanälen nachschauen!

Rückfragen bei Tanja:

Mobil 015116139790

E-Mail tanja.welzenbach@extern.marktheidenfeld.de

Weitere Termine und allgemeine Informationen erhaltet Ihr auf:

https://www.stadt-marktheidenfeld.de/bildung-soziales/familie-jugendarbeit/jugendzentrum

Oder besucht unsere Facebookseite:

https://www.facebook.com/juzmainhaus/?ref=bookmarks

Oder schaut vorbei auf Instagram:

juz_mainhaus

Oder einfach direkt bei uns nachfragen! Wir freuen uns auf euren Anruf!

## U18 Wahl im JuZ

Auf Initiative von Joshua Hermann vom Jugendzentrum (JuZ) MainHaus in Marktheidenfeld konnte interessierte Jugendliche unter 18 Jahren Mitte September vier Tage lang ihre Stimme zur Bundestagswahl im JuZ abgeben. Gewählt wurde „ordnungsgemäß“ geheim in einer Wahlkabine und auf Stimmzettelduplikaten der aktuellen Bundestagswahl.

Einen Vormittag machte man mit dem mobilen Wahllokal des JuZ sogar Station in der Mittelschule von Marktheidenfeld. „Wir finden es wichtig, dass mit der U18-Wahl Kindern und Jugendlichen eine Stimme gegeben wird und sie sich so mit Politik und dem Wahlrecht auseinandersetzen“, erklärt Joshua Hermann, der das JuZ- Leiterin Tanja Welzenbach aktuell als Werkstudent unterstützt.

Über 200 junge Leute unter 18 Jahren beteiligten sich an der erstmals durchgeführten U18-Wahl des Jugendzentrums MainHaus. Die Ergebnisse aus Marktheidenfeld sowie die bundesweite Auswertung ist unter www.u18.org abrufbar.

## Minigolf-Saisonende

Die Minigolfsaison 2021 endete am Sonntag, den 10. Oktober. In diesem Jahr konnte die Anlage aufgrund der aktuellen Situation zwar erst am 19. Juni unter besonderen Auflagen öffnen, dennoch freuen wir uns, dass seitdem viele Menschen bei uns Minigolf gespielt haben.

Aktuell befindet sich der Minigolfplatz in der Winterpause und wird voraussichtlich Ende April 2022 wieder öffnen.

Das Minigolf-Team bedankt sich für Ihren Besuch und freut sich, wenn Sie im nächsten Jahr wieder vorbeischauen!

Aktuelle Informationen erhalten Sie immer auf der Facebook-Seite der Minigolfanlage, dem Instagram-Kanal minigolf.mfeld oder unter www.minigolf-marktheidenfeld.de.

Kontakt: Stephanie Namyslo – 09391/915682 oder stephanie.namyslo@marktheidenfeld.de

## Repair Café am 21. Oktober

Eine Initiative des Bund Naturschutz Main-Spessart in Zusammenarbeit mit der städtischen Jugendarbeit Marktheidenfeld.

Wir bieten Hilfe zur Selbsthilfe bei der Reparatur defekter Elektrogeräte unter fachlicher Begleitung an.

Die Reparaturen werden vom Besucher mit Hilfe der anwesenden Fachleute durchgeführt. Zusammen mit diesen wird versucht, u.a. defekte Elektrogeräte wieder in Stand zu setzen.

Bitte beachten:

Vorab ist eine telefonische Anmeldung nötig unter 09391-8892.

Nächster Termin: 21. Oktober 2021

Zeit: 17:00 - 20:00 Uhr

Ort: Jugendzentrum MainHaus Marktheidenfeld, Lengfurter Str. 26, 97828 Marktheidenfeld

Weitere Infos unter: www.main-spessart.bund-naturschutz.de

# Familienarbeit

## Neues vom Familienstützpunkt

Immer dienstags ist offene Sprechstunde von 11:30 Uhr - 13:30 Uhr im Fränkischen Haus. Kommen Sie einfach vorbei, ohne Termin!

Telefonische Sprechstunde ist immer donnerstags von 09:00 bis 12:00 Uhr.

Individuelle Termine können Sie jederzeit telefonisch mit mir vereinbaren.

Bitte beachten Sie unsere regelmäßige Online-Treffen und das Elterncafé des Landkreises Main Spessart. Nähere Infos zu Vorträgen, sowie den Anmeldevorgang, finden Sie auf unserer Homepage.

Für Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung!

Tanja Welzenbach

Mobil 015116139758

E - Mail: tanja.welzenbach@extern.marktheidenfeld.de

Termine und allgemeine Informationen erhalten Sie auf:

https://www.stadt-marktheidenfeld.de/bildung-soziales/familie-jugendarbeit/termine

# Kultur und Bildung

## Bis 17. Oktober: „Die Asymmetrie des Elementaren“

„Die Asymmetrie des Elementaren“ ist die Fotografie-Ausstellung von Kathrin Sachse im Marktheidenfelder Franck-Haus überschrieben. Die Bilder und Fotoobjekte der Künstlerin aus Dreieich sind in der Untertorstraße bis Sonntag, den 17. Oktober zu sehen.

Kathrin Sachse hat dem Genre der Fotografie konsequent einen eigenen künstlerischen Ausdruck verliehen, der sich jeglicher kategorisierenden Einordnung entzieht. Sie kreiert mit großer Authentizität einen abstrakten Wirklichkeitsraum, der den Betrachter zum Diskurs einlädt.

Die im Rhein-Main-Gebiet ansässige Künstlerin befasst sich in der „Asymmetrie des Elementaren“ in hinterfragender Weise mit den Asymmetrien des aktuellen Weltgefüges. Unregelmäßigkeiten setzen unser Existieren in den elementarsten Bausteinen in einen Kontext, der wacklig scheint, zuweilen in Auflösung begriffen.

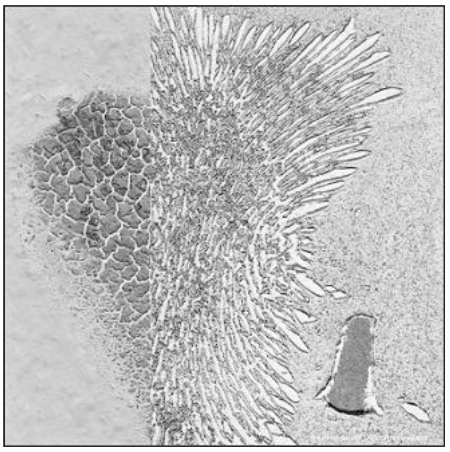

*Foto: Kathrin Sachse*

Auch die nur selten der Wirklichkeit zuzuordnenden Motive, die die Künstlerin ins Zentrum ihrer Werke rückt, lassen keinen Zweifel daran, dass sie bereits verschiedene Zustände der Veränderung durchlaufen haben. Hier positiv anzusetzen gelingt den durch die Kompositionen an Grafiken erinnernde Fotografien mit großer Intensität. Sie wecken die Idee, Veränderungen eine neue Bedeutung zuzuweisen und so einen Aufbruch in neue Welten zu markieren. Verstärkt wird die Ausdruckskraft ihrer Werke durch die Einbindung von weiteren Materialien wie handbearbeitetem Stahl, Kupfer und Messing als integrale Teile ihrer Kunst.

Sachse bearbeitet alle Materialien selbst, vom Schweißen der Stahlrahmen bis zur Beschichtung der Stahl-, Kupfer- oder Messingplatten. Konsequent bricht sie an dieser Stelle die Duplizierbarkeit der Fotografie metamorphisch auf, hin zum Unikat.

Alle Werke sind streng limitiert und nur mit Echtheitszertifikat erhältlich. Die engagierte Künstlerin ist Mitglied im BBK Frankfurt und der Leipziger Jahresausstellung e.V.

„Die Asymmetrie des Elementaren“ wird im Franck-Haus von Marktheidenfeld bis Sonntag, den 17. Oktober ausgestellt. Der Eintritt ist frei.

## Bis 7. November: Ausstellung von B. Dörfler

Bilder und Objekte von Bernhard Dörfler aus Marktheidenfeld sind bis Sonntag, den 7. November im Kulturzentrum Franck-Haus von Marktheidenfeld zu sehen.

Der im März 2021 verstorbene Künstler schreibt zu seiner noch zu Lebzeiten von ihm vorbereiteten und geplanten Ausstellung in der Untertorstraße:

„Der Maler schweigt: Die Bilder sollen reden. Die Bilder schweigen? Auch gut. Stille. Nur wer hören will, der hört. Nur wer sehen will, der sieht.“

Am Freitag, den 15. Oktober spricht Dr. Jürgen Lenssen âus Würzburg um 19.00 Uhr zur Ausstellung. Hierzu ist eine Anmeldung im Franck-Haus erforderlich.

Die Ausstellung „Bilder und Objekte von B. Dörfler“ ist im Franck-Haus von Marktheidenfeld bis Sonntag, den 7. November zu sehen. Der Eintritt ist frei.

Während der gesamten Ausstellungsdauer werden in der Stadtbibliothek von Marktheidenfeld auf einem Großbild-Monitor in Ebene 2 „digitale Bücher“ des Künstlers präsentiert.

*Foto: Bernhard Dörfler*

## Ab 23. Oktober: 22 Meefisch-Finalisten

Zum neunten Mal vergibt die Stadt Marktheidenfeld in Kooperation mit S. Fischer Verlage den Bilderbuch-Illustrationspreis „Der Meefisch“.

„Der Meefisch“ wird für das beste unveröffentlichte Bilderbuchprojekt im deutschsprachigen Raum verliehen. In der Finalisten-Ausstellung im Marktheidenfelder Franck-Haus werden nun die 22 von einer Fach-Jury ausgewählten Wettbewerbsbeiträge präsentiert, darunter der noch geheime Meefisch-Preisträger. 129 Werke wurden insgesamt für den „Meefisch“ eingereicht. Die - alle zwei Jahre stattfindende - Finalisten-Ausstellung beginnt am Samstag, den 23. Oktober und endet am Sonntag, den 9. Januar 2022.

Interessierte von jung bis alt können dann im Kulturzentrum Franck-Haus in Marktheidenfeld die 22 Bilderbuch-Projekte begutachten und haben bis Sonntag, 28. November die Möglichkeit, aus ihnen einen Publikumspreisträger zu wählen.

Für Kindergruppen werden - auch außerhalb der Öffnungszeiten - kindgerechte Führungen angeboten, die mit passendem pädagogischen Begleitmaterial ergänzt werden. Terminvereinbarungen sind unter der Telefonnummer 09391 81785 oder unter franck-haus@marktheidenfeld.de möglich.

Die 22 ausgewählten Künstler und ihre Werke sind in alphabetischer Reihenfolge:
Franziska Buhl mit „Filius Fuchs“
Carina Falcke mit „Freddie singt“
Elias Flügge mit „Lenjas Baumhaus“
Leon Fröhlich mit „Was passiert, wenn man Krebs hat?“
Hannelore Greinecker-Morocutti mit „Wo ist Mimi?“
Marika Haensch mit „Winifred - will mehr sehen“
Franziska Heiß mit „Träume“
Helene Hohmann mit „Ein Otter sucht seinen Kieselstein“
Stefan Kettner mit „Gullifier das Schattentier“
Elfriede Laspe mit „Das fröhliche ABC Gezwitscher“
Anja Mikolajetz mit „Flügel“
Rebecca Mönch mit „Yuna. Die Sache mit dem Mögen“
Alexandra Peter mit „Der weiße Tiger“
Johanna Rathsack mit „Das sonderbare Feinschwein“
Illi Reusch und Carina Hornung mit „Wilma Kleinstein und die Angstmonster“
Nadine Scherer mit „Die Stimmgabel“
Lin Shuying mit „Bo und der wandernde Ast“
Magdalena Skala mit „Wer versteckt sich im Alphabet?“
Angelina Streich mit „Wo die Würmer wohnen“
Petra Weßbecher mit „1-2-3 Pinguin“
Jutta Wetzel mit „Wenn 9 1/2 Piraten in Omas Garten warten“
Anne Wiesmann mit „Ein bunter Strauss an Berufen - neue Berufe einfach erklärt“

Weitere Informationen zum Meefisch-Wettbewerb gibt es unter
www.der-meefisch.de

## Informationen der Stadtbibliothek

Stadtbibliothek Marktheidenfeld

Der 24. Oktober ist für die Bibliothek ein besonderer Tag - denn es ist der „Tag der Bibliotheken“. Diesen Thementag nimmt die Stadtbibliothek zum Anlass um ihre Serviceleistungen vorzustellen.

Ab Montag, den 18. Oktober sind alle Leserinnen und Leser eingeladen Buchtipps für andere Benutzer in der Bibliothek abzugeben.

Diese Empfehlungen werden in unterschiedlichen Formen und Längen entgegengenommen werden. Die unkomplizierteste Variante ist die Nennung der Buchtitel und des Verfassers. Gerne können auch kurze Inhaltsangaben oder Bewertungen abgegeben werden. Die Tipps werden, selbstverständlich anonym, in der Bibliothek präsentiert. Einige Buchtipps werden sicherlich angeschafft und über unseren Online-Katalog veröffentlichen.

Abgegeben werden können die Empfehlungen persönlich in der Bibliothek oder als E-Mail an stadtbibliothek@marktheidenfeld.de.

Machen Sie mit. Vielleicht findet durch Ihre Empfehlung jemand sein neues Lieblingsbuch oder entdeckt ein neues Genre.

Am Samstag, den 23. Oktober stellt Susanne Wunderlich, Leiterin der Stadtbibliothek, die Serviceleistungen im Rahmen einer Führung vor. Informiert wird über den Bestandsaufbau, die Sortierung der Medien und die digitalen Angebote wie „emu - eMedien Unterfranken“ oder „Brockhaus Online“. Außerdem wird das Geheimnis der Medienrückgabe und -ausleihe gelüftet.

Die Veranstaltung startet um 11 Uhr in der Bibliothek. Eine Anmeldung ist erforderlich. Dauer: ca. 35 Minuten. Eintritt frei.

Am Dienstag, den 26. Oktober findet um 15 Uhr ein Online-Bilderbuchkino statt. Live vorgelesen und gezeigt wird das Bilderbuchkino „Paulchen & Pieks - Heute vertragen wir uns wieder“. Die Geschichte beschäftigt sich liebevoll mit dem ersten Streit unter Freunden und dem Versöhnen. Im Anschluss an die Geschichte erhält man einen Basteltipp für einen kleine Igel aus bunten Blättern.

Die Veranstaltung findet online statt. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Sie erhalten ca. 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn einen Link mit den Zugangsinformationen.

Ab Samstag, den 23. Oktober können, so lange der Vorrat reicht, Basteltüten in der Bibliothek erworben werden. In der Tüte findet man das Material und die Anleitung zum Basteln einer bunten „Mini-Juris-Mappe“. Damit wird die „Zettelsuche“ erleichtert.

**Stadtbibliothek Marktheidenfeld**
Schmiedsecke 3
97828 Marktheidenfeld
Telefon: 09391 9183050
stadtbibiothek@marktheidenfeld.de

**Online-Katalog**
https://opac.winbiap.net/marktheidenfeld/index.aspx

## Veranstaltungen in der Stadtbibliothek

Bei allen Veranstaltungen gelten die tagesaktuellen Coronaregeln. Informationen erhält man entweder direkt beim Bibliotheksteam oder unter www.stadt-marktheidenfeld.de.

### Kuscheltier-Kino

**Dienstag, 5. Oktober**
Live vorgelesen und gezeigt wird das Bilderbuchkino „Die fabelhafte Entdeckung einer kleinen Weisheit von großer Bedeutung – Ein indisches Märchen“.

**Dienstag, 2. November**
Live vorgelesen und gezeigt wird das Bilderbuchkino „Die Geschichte vom Siebenschläfer, der dem Mond Gute Nacht sagen wollte“.

**Dienstag, 30. November**
Live vorgelesen und gezeigt wird das Bilderbuchkino „Lenni im Weihnachtsglück“.

Die Veranstaltung „Kuscheltier-Kino“ startet um 15 Uhr. Die Kinder sind eingeladen ihr Lieblingskuscheltier mitzubringen.

Veranstaltungsort: Stadtbibliothek, Schmiedsecke 3

Eintritt frei. Anmeldung erforderlich. Die Plätze sind begrenzt. Ggf. findet eine zweite Veranstaltung im Anschluss statt.

Für Kinder ab 3 Jahren. Dauer ca. 15 – 20 Minuten.

## Online-Bilderbuch-Kino

Einmal in der Woche wird das Vorlesen zu einem neuen Erlebnis. Im Rahmen eines Online-Bilderbuchkinos tauchen die Kinder ein in die Welt der Phantasie. Die Geschichte wird live in der Stadtbibliothek vorgelesen und die Bilder werden digital gezeigt.

Zuhören, zusehen und träumen kann man gemütlich zu Hause vor dem PC, Laptop oder Tablet. Dir Reise startet um 15 Uhr. Dauer: ca. 15 Minuten

| | |
|---|---|
| Dienstag, 12. Oktober | Der schaurige Schusch |
| Dienstag, 26. Oktober | Paulchen & Pieks – Heute vertragen wir uns wieder |
| Dienstag, 9. November | Die Olchis. Das große Weltraumabenteuer |
| Dienstag, 16. November | Die Streithörnchen |
| Dienstag, 23. November | Eule Elli wünscht sich Freunde |

Interessierte melden sich bitte telefonisch unter Tel.: 09391 9183050 oder per E-Mail unter stadtbibliotehk@marktheidenfeld.de an. Ca. 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn erhält man einen Link mit den Zugangsdaten.

Eine Software muss nicht heruntergeladen werden. Während der Veranstaltung ist nur der Moderator und das Bilderbuchkino zu sehen.

Bei der Einrichtung der Konferenz sperrt der Moderator die Webcam und das Mikrofon der Teilnehmer. Dadurch ist der Moderator und das Bilderbuchkino sichtbar, die übrigen Teilnehmer sehen und hören sich nicht.

Die Veranstaltung ist kostenlos.

## Kindertheater am 4. Dezember

Samstag, 4. Dezember, 15 Uhr:

Das Puppentheater Silberfaden präsentiert das Märchen „Der Froschkönig" – ein Marionettentheater in offener Spielweise für Kinder ab 3 Jahren. Dauer: ca. 35 – 40 Minuten.

Eintritt 5 €, bitte anmelden, die Plätze sind begrenzt.

Veranstaltungsort: Stadtbibliothek, Schmiedsecke 3

## Susi Stoll freut sich über den Hauptpreis

Mit zwei spannenden und kurzweiligen Abschlussveranstaltungen in der Stadtbibliothek Marktheidenfeld ging nach neun Wochen der „Sommerferien-Leseclub" (SFLC) zu Ende.

Insgesamt 130 Kinder, mehr als doppelt so viele wie im Vorjahr, waren 2021 Mitglied beim Sommerferien-Leseclub in Marktheidenfeld. Während der Ferien wurden also viele Bücher gelesen oder gehört. Für jedes gelesene oder gehörte Buch konnten die Kinder mit ihrem persönlichen Sommer-Journal Stempel sammeln. Ein Highlight für die Clubmitglieder war die Autorenlesung mit Kinder-Autorin Anna Janotta.

Sie präsentierte ihren Krimi „Die Isardetektive – Falscher Alarm".

Exklusiv für die Abschlussveranstaltung des SFLC hat das Bibliotheksteam eine Stadtrallye konzipiert. 50 SFLC-Mitglieder erkundeten an einem sonnigen Samstagnachmittag die Innenstadt, beantworteten Fragen und knackten am Ende ein Koffer-Zahlenschloss. Im Koffer warteten Gutscheine für ein Eis.

Unter allen Clubmitgliedern wurden Preise verlost. Die Ziehung der Gewinner fand in der Stadtbibliothek unter Aufsicht des Bibliotheksteams statt. Den ersten Preis, einen Xoomy-Zeichentisch gewann die siebenjährige Susi Stoll aus Marktheidenfeld. Einen Gutschein der Werbegemeinschaft Marktheidenfeld und einen Gutschein der Buchhandlung Schöningh gewannen Ben Geron und Katharina Schäfer. Zudem wurde ein Gutschein der Stadtbibliothek verlost.

Die Clubmitglieder waren beim Gewinnspiel aufgefordert, kreative Beiträge zu den gelesenen Büchern in der Bibliothek abzugeben. Es wurde gemalt, gezeichnet, gedichtet, gebacken und gekocht. Einige visualisierten ihre Buchhelden, indem sie sich verkleideten. Diese Beiträge wurden entweder im Original oder als Foto eingereicht. Während der SFLC-Abschlussveranstaltungen kürten die Teilnehmenden den kreativsten Beitrag. Die Asterix-Zeichnung des elfjährigen Alexandre Gault errang dabei die meisten Punkte.

Das Marktheidenfelder Bibliotheksteam bedankt sich nochmals bei allen fleißigen Leserinnen und Lesern, gratuliert den Preisträgern und wünscht weiterhin viel Spaß beim Lesen und Träumen.

vhs
Volkshochschule
Marktheidenfeld

### Informationen der vhs

**Kontakt:**

Volkshochschule Marktheidenfeld e.V.
Altes Rathaus, Marktplatz 24, Raum 1.1 (EG)
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 9181996 oder 9181998
Mobil: 0170 7387606
Fax: 09391 81603
www.vhs-marktheidenfeld.de
E-Mail: vhs@vhs-marktheidenfeld.de

### Oktober 2021

Vortrag
**Rheuma, Arthrose, Gicht und Co - Wie dämme ich die Entzündung ein.**
Chronische Entzündungen gelten als Ursache für viele Krankheiten. Neben den rheumatische Erkrankungen zählen auch chronische Darmerkrankungen, Diabetes, und Hashimoto dazu.
Referentin: Iris Burger, staatl. gepr. Diätassistentin/DKL
Wann: Montag, 18. Oktober 2021, 19.30 Uhr
Ort: Altes Rathaus, Raum 3.1
Gebühr: EUR 3,-/EUR 2,- mit Erm.

Vortrag
**Wenn die Galle Probleme macht**
Referent: Dr. med. Walter Kestel, Chefarzt der Inneren Medizin, Klinikum MSP
Wann: Dienstag, 19. Oktober 2021, 19.30 Uhr
Ort: Altes Rathaus, Raum 3.1
Eintritt frei / Anmeldung erforderlich!

Vortrag
**Der französische Impressionismus: Die Magie des Lichtes**
Der in der 2. Hälfte des 19. Jahrhunderts in Frankreich entstandene Impressionismus ist zur populärsten Kunstrichtung aller Zeiten geworden.
Referentin: Julia Meister-Lippert
Wann: Donnerstag, 21. Oktober 2021, 18.15 Uhr
Ort: Stadtbibliothek Marktheidenfeld, Schmiedsecke 3
Gebühr: EUR 5,-/Anmeldung erforderlich!

Vortrag
**Archäologische Forschungen durch Ehrenamtliche im Lkr. Main-Spessart**
Ehrenamtliches Engagement in der Bodendenkmalpflege wird vom Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege auf vielfältige Weise unterstützt. In letzter Zeit haben Ehrenamtliche auch Projekte initiiert, bei denen ohne Ausgrabung, also zerstörungsfrei, durch geophysikalische Untersuchungen Spuren früherer Besiedlung ans Licht gebracht wurden. Entsprechende Forschungen fanden in Karlburg, Himmelstadt, Duttenbrunn und Steinfeld, Homburg und Ruine Schönrain statt. Der Vortrag vermittelt die Methoden und Ergebnisse solcher Untersuchungen im Landkreis Main-Spessart.
Referent: Dr. Ralf Obst
Wann: Montag, 25. Oktober 2021, 19.30 Uhr
Ort: Altes Rathaus, Raum 3.1
Eintritt frei / Anmeldung erforderlich!
In Zusammenarbeit mit dem Historischen Verein Marktheidenfeld und Umgebung e.V.

Vortrag
**Um die Welt mit Ferdinand Magellan**
Stellen Sie sich vor, der spanische König gibt Ihnen den Auftrag, zu den Molukken zu fahren und Gewürze zu holen. Nicht über Indien wie Vasco da Gama, sondern „anders herum". Zum 500. Todestag von Fernando Magellan sehen wir uns die erste Reise rund um die Welt an, die er schon 1522 mit einer Mannschaft aus ganz Europa organisierte und die seine Mitfahrer S. Elcano und der Tagebuchschreiber Pigafetta nach drei Jahren Fahrt vollendeten.
Referent: Frank Duckstein
Wann: Dienstag, 26. Oktober 2021, 19.30 Uhr
Ort: Altes Rathaus, Raum 3.1
Gebühr: EUR 3,-/EUR 2,- mit Erm.
Es gelten die aktuellen Coronaregeln.

# Stadtmarketing und Tourismus

## Main Vital-Tage in Marktheidenfeld

Die 9. Marktheidenfelder Wohlfühl-Aktion „Main Vital" - eine Veranstaltung der Werbegemeinschaft und der Abteilung Stadtmarketing der Stadt Marktheidenfeld - wird von den beteiligten Geschäftsleuten gerade intensiv vorbereitet.

„Wie im letzten Jahr werden wir diesmal nicht nur einen Aktionstag haben", erklärt Mitinitiatorin Inge Albert. „Stattdessen wird es in diesem Jahr mehrere Main Vital-Tage geben", betont die Leiterin des Stadtmarketings bei der Stadt Marktheidenfeld.

Die teilnehmenden Geschäfte, Dienstleister und Gastronomiebetriebe bieten erneut eine breit gefächerte Palette an Expertenwissen sowie Tipps und Anregungen mit Angeboten aus den Bereichen Gesundheit, Wellness, Entspannung, Schönheit, Fitness und Genuss an.

Besucherinnen und Besucher der Marktheidenfelder Wohlfühl-Tage werden von Freitag 29. Oktober bis Samstag, 6. November die Gelegenheit haben, sich kostenlos zu informieren und beraten zu lassen. Darüber hinaus können Interessierte wieder an verschiedenen Aktionen teilnehmen.

An der Marktheidenfelder Main Vital-Tagen beteiligen sich rund 35 Geschäfte, Dienstleister und Gastronomen. An den beiden Freitagen bieten Direktvermarkter aus der Region beim Grünen Markt Obst, Gemüse und kulinarische Spezialitäten an. Veranstalter von Main Vital sind die Werbegemeinschaft und die Stadt Marktheidenfeld.

## Kunsthandwerker gesucht

Für den Adventsmarkt in Marktheidenfeld, der in diesem Jahr von Donnerstag, 2. bis Sonntag, 5. Dezember 2021 stattfindet, haben Aussteller aus dem Kunstgewerbe noch die Möglichkeit zur Anmeldung.

Aussteller aus dem Kunsthandwerk- oder Weihnachtsschmuckgewerbe können sich bis Donnerstag, 28. Oktober bei Inge Albert, der Leiterin des Stadtmarketings, melden.

# Miteinander = Füreinander

## Informationstag der „Aktivsenioren Bayern e.V."

Von 14.00 bis 16.00 Uhr findet im städtischen Kulturzentrum Franck-Haus, Untertorstraße 6, 97828 Marktheidenfeld, zweimonatlich ein Informationstag der „Aktivsenioren Bayern e.V." statt.

**Während der Pandemie sind keine Treffen vor Ort im Franck-Haus möglich. Der Kontakt kann über Sabine Laumeister unter Telefon 09391 5004-14 und Aktivsenior Dieter Scheffler unter Telefon 09391 911 8423 aufgenommen werden.**

Die erfahrenen, aktiven Senioren zeigen im Gespräch auf, wie praxiserprobte Lösungen zur Existenzsicherung, Entwicklung eines erfolgreichen Unternehmenskonzepts und zum Thema Unternehmensnachfolge beitragen können.

Die „Aktivsenioren Bayern e.V.", Region Unterfranken, bieten kostenfreie Informationstage für klein- und mittelständische Unternehmen sowie für Existenzgründer an. Gesprächsschwerpunkte sind: Businesspläne, Planungs- und Finanzierungsfragen, Rechnungswesen, Vertrieb und Marketing. Technische Einzelfragen gehören ebenfalls zu den Beratungsfeldern der kompetenten, ehrenamtlichen Senioren.

Internet: www.aktivsenioren.de
Kontakt: Dieter Scheffler 09391 911 8423
dieter.scheffler@aktivsenioren.de

**Anmeldung:**
Sabine Laumeister/ Adelina Karadzi
Stadt Marktheidenfeld
Tel. 09391 5004-14

## Lebenshilfe Main-Spessart e.V.

**Beratungsstelle für ambulante Wohnformen für Menschen mit überwiegend geistiger Behinderung:**

Der eigene Wohnraum spielt für das Erwachsenwerden und die individuelle Lebensgestaltung eine zentrale Rolle. Jedoch stellt gerade das selbstständige Wohnen Menschen mit Behinderung vor große Herausforderungen.

Diese Beratungsstelle möchte Betroffene bei dem Prozess ihrer persönlichen Zukunftsplanung Wohnen begleiten, über Wohnmöglichkeiten und in Finanzierungsfragen beraten, als auch Kontakte vermitteln. Ein wesentlicher Teil dieser Arbeit ist die individuelle Hilfebedarfsermittlung, um den nötigen Bedarf an Unterstützung und Assistenz erkennen und passgenaue Wohnmöglichkeiten schaffen zu können.

Im Mittelpunkt der Beratung stehen immer die Wünsche und Vorstellungen von Menschen mit Handicap.

**Kontakt:**
Lebenshilfe Main-Spessart e. V.
Miriam Thoma
Brückenstr. 2
97828 Marktheidenfeld
Tel.: 09391 - 9 18 83 55
E-Mail: m.thoma@lebenshilfe-msp.de
www.lebenshilfe-msp.de

**Öffnungszeiten:**
Dienstag von 10 - 12 Uhr und von 16 - 18 Uhr,
Mittwoch von 16 - 18 Uhr,
bzw. Mo - Do nach Vereinbarung

## Tafel Marktheidenfeld

Die Tafel Marktheidenfeld gibt einmal pro Woche Lebensmittel an Kunden mit Berechtigungsschein aus.
Tafel Marktheidenfeld e.V.
Friedenstr. 42
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391-9188918
Ausgabezeit für Kunden mit Berechtigungsschein:
Samstag, 14:00-15:30 Uhr
Annahmezeit für Warenspenden:
Samstag, 10:00-12:00 Uhr
Weitere Informationen:
https://www.tafel-marktheidenfeld.de

## Städtischer Behindertenbeauftragter Heinz Peter

Der Behindertenbeauftragte der Stadt Marktheidenfeld wird zu städtischen Vorhaben, die das eigenständige Leben von Behinderten berühren, gehört. Vorschläge und Anregungen zu behindertengerechten Lösungen werden von ihm erarbeitet und fließen wenn möglich in die Planungen der Stadt ein. Dazu gehören insbesondere Planungen zur Gestaltung öffentlicher Verkehrswege und städtischer Neubauvorhaben sowie Umbau- und Sanierungsmaßnahmen an öffentlichen Gebäuden und Einrichtungen.

Auch der Erfahrungsaustausch mit anderen Behinderten gehört zum Aufgabengebiet des ehrenamtlichen Behindertenbeauftragten, um auch deren Belange in die Planungen mit einzubringen.

**Kontakt:**
Heinz Peter
Ulrich-Willer-Straße 1
97828 Marktheidenfeld
Telefon: 09391 4503
Mobil: 0160 4458442
E-Mail: hepet@t-online.de

## Kinderhospiz Sternenzelt Mainfranken e.V.

Der Verein Kinderhospiz Sternenzelt Mainfranken e.V. ist ein ambulanter Dienst, der sowohl lebensbedrohlich oder lebensverkürzt erkrankte Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene,

als auch ihre Familien unterstützt. Dies ist ab Diagnosestellung möglich – somit auch bereits schon während der Schwangerschaft.

Seit 2016 ist auch die Begleitung von Kindern mit einem lebensbedrohlich erkrankten Elternteil möglich. Der Verein bietet psychosoziale Begleitung, palliative Beratung und Unterstützung durch speziell geschulte Fachkräfte sowohl ehrenamtlich als auch hauptamtlich an.

**Öffnungszeiten:**

Mo, Di, Mi, Do von 9.00 bis 13.00 Uhr

**Kontakt:**

Bahnhofstraße 18
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391-908840-8
E-Mail: info@kinderhospiz-sternenzelt.de
www.kinderhospiz-sternenzelt.de

## Migrationsberatung des Paritätischen

Für alle anerkannten Geflüchteten, EU-Bürger*innen, sowie sonstige Drittstaatangehörige in Marktheidenfeld und Karlstadt:

Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer (MBE)

Christine Frankenberger, c.frankenberger@paritaet-bayern.de

Jennifer Ashley, j.ashley@paritaet-bayern.de

Tel: 0176/56837590

## Lebenshilfe Marktheidenfeld

**Für Menschen mit geistiger Behinderung**

Beratung in sozialrechtlichen Fragen und Hilfestellung bei der Beantragung von Leistungen wie Schwerbehindertenausweis, Pflegegeld, Sozialleistungen etc.

**Kontakt:**

Lebenshilfe Marktheidenfeld
Sandra Bolg
Am Maradies 9
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391-98100

## Ehrenamtsvermittlung Marktheidenfeld

Informations-, Kontakt- und Vermittlungsstelle für Bürger, die sich ehrenamtlich engagieren wollen:

**Kontakt:**

Ehrenamtsvermittlung Marktheidenfeld
Bürgerbüro der Stadt Marktheidenfeld
Luitpoldstraße 17
97828 Marktheidenfeld
Telefon: 09391 5004-0
E-Mail: info@marktheidenfeld.de
Homepage: www.marktheidenfeld.de

## Hospizverein Main-Spessart

Begleitung von Sterbenden während der Corona-Pandemie:

Die massiven Kontaktbeschränkungen in den Zeiten der Pandemie haben leider dazu geführt, dass alte und kranke Menschen häufig in bedrückender Einsamkeit ihr Dasein fristen. „Gerade auf dem letzten Lebensweg dürfen Menschen nicht isoliert und einsam sterben“, so formuliert es der Deutsche Hospiz- und Palliativverband.

Der Hospizverein Main-Spessart möchte die Betroffenen ermutigen, sich auch in der aktuellen Situation im Hospizbüro zu melden. Heribert Zeller, der Vorsitzende des Hospizvereins betont, es gäbe noch genug Möglichkeiten, Menschen zu unterstützen und in schwierigen Zeiten zu begleiten, sei es in Pflegeeinrichtungen oder im häuslichen Bereich.

Der Hospizverein bietet auch Gesprächsangebote in der Trauerbegleitung oder Beratung beim Erstellen von Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht. Das Hospizbüro in der Riemenschneiderstr. 23 in Karlstadt ist immer montags von 15.00 – 18.00 Uhr besetzt. Anfragen jeglicher Art sind jederzeit möglich über das Hospiztelefon: 0171 7349108

Weitere Informationen unter www.hospiz-msp.de

## Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

### am Landratsamt Main-Spessart/ Gesundheitsamt

Die Beratungsstelle ist Ansprechpartner für alle Fragen von Schwangerschaft und Sexualität. Sie vermittelt soziale und finanzielle Hilfen für Schwangere und unterstützt bei Fragen zur Elternzeit, Elterngeld und Antragsstellung.

Termine nach telefonischer Vereinbarung. Kostenfrei und auf Wunsch anonym.

**Kontakt:**

Baumhofstr. 95
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09353 793-3601 oder 3606
www.schwanger-in-msp.de

## Deutsche Fibromyalgie-Vereinigung (DFW) e. V. Selbsthilfegruppe Marktheidenfeld

Treffen jeweils am letzten Donnerstag im Monat, Haus Lehmgruben, Marktheidenfeld

**Kontakt:**

Frau Weidmann
Tel. 09395 877553

## Caritasverband für den Landkreis Main-Spessart e.V.

**Regelmäßige Sprechstunden**

**Allgemeiner Sozialer Beratungsdienst:**

Terminvereinbarung unter
Tel. 09352 8431-19

**Sucht- und Drogenberatung:**

wöchentlich dienstags
Terminvereinbarung unter
Tel. 09352 8431-21

**Ehrenamtliche Seniorenberatung:**

Beratung durch Mitarbeiter des Caritasverbandes und des Kath. Senioren-Forums

Terminvereinbarung für Hausbesuche unter Tel. 09352 8431-00

**Seniorentelefon:**

„Der heiße Draht zur ehrenamtlichen Seniorenberatung“

Montags von 14.00 bis 16.00 Uhr und donnerstags von 10.00 bis 12.00 Uhr

Tel. 09352 8431-17

**Kontakt:**

Caritasverband für den Landkreis Main-Spessart e.V.
Vorstadtstraße 68
97816 Lohr a. Main
Tel. 09352 8431-00
E-Mail: geschaeftsstelle@caritas-msp.de
Internet: www.caritas-msp.de

## Ökumenische Sozialstation St. Elisabeth e.V.

**Regelmäßige Sprechstunden**

**Beratung bei Pflegebedürftigkeit:**

Täglich von 8.00 bis 14.00 Uhr und nach Vereinbarung mit der Sozialstation

**„Treffpunkt Gemeinsam“ - Betreuungsangebot für pflegebedürftige Senioren:**

Jeden Dienstag von 9.00 bis 17.00 Uhr, jeden Donnerstag von 9.00 bis 17.00 Uhr

Bei Pflegegrad: Refinanzierung durch Pflegekassen möglich.

**Gesprächskreis für pflegende Angehörige:**

Jeden letzten Dienstag im Monat um 19.00 Uhr in der Sozialstation

**Weitere Informationen und Anmeldung:**

Ökumenische Sozialstation
St. Elisabeth e.V.
Montfortstraße 5, Marktheidenfeld
Tel. 09391 2700
info@sozialstation-marktheidenfeld.de

## Kreisseniorenzentrum Marktheidenfeld im Klinikum Main-Spessart

Die Verwaltung steht gerne unverbindlich und kostenfrei für Informationen und Beratung zu Kurz- und Langzeitpflege im stationären Bereich zur Verfügung.

**Kontakt:**

Doris James (Einrichtungsleitung)
Tel. 09391 502-5505

## Seniorenzentrum Mainbrücke

Kompetente Beratung zu einem Pflegeplatz für Kurzzeitpflege, Urlaubspflege, Langzeitpflege

**Kontakt:**
Senioren-Residenz Mainbrücke
Ulrich-Willer-Strasse 15,
97828 Marktheidenfeld
Tel: 09391 9087-000
Mail: marktheidenfeld@alloheim.de
Neu: Auch Notfallaufnahmen sind möglich

## Diakonisches Seniorenzentrum „Haus Lehmgruben“

Unverbindliche Beratung bei Pflegebedürftigkeit nach telefonischer Vereinbarung

**Seniorencafé**:
Jeden Mittwoch um 14.30 Uhr

**Kontakt:**
„Haus Lehmgruben“
Lehmgrubenerstraße 18
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 98640

## Senioren-Internet

Das Senioren-Internet ist eine Freiwilligeninitiative von und für Senioren, die ihr Erfahrungswissen mit Computer und Internet anderen Senioren vermitteln möchten.

Ansprechpartner: Werner König,
Tel. 0151 207 13490
Stellvertreter: Matthias Sendelbach,
Email: **info@si-mar.de**

Gerne können Sie uns per Mail kontaktieren. Wir haben einen Newsletter eingeführt, der auf aktuelle Warnungen oder auch Tipps rund um Handy und Internet hinweist.

Aktuelle Informationen, sowie unsere Öffnungszeiten,
finden sie auf unserer Homepage **www.si-mar.de**

## Demenz-Beratungsstelle RuDiMachts!

**Angebote für Menschen mit Demenz, Angehörige, Senioren**

- **Demenzberatung** täglich von Montag - Freitag (kostenlos)
- **Häuslicher Besuchs- und Begleitdienst**
- **Gedächtnistraining** (nach dem Bundesverband Gedächtnistraining) **jeden Donnerstag** von 11.00 - 12.00 Uhr

**Kostenlose Demenzberatung** jeden 1. und 3. Donnerstag von 10 bis 12 Uhr im Fränkischen Haus in Marktheidenfeld

**Demenztreff ‚After Work‘** Austausch für Angehörige und Freunde von Menschen mit Demenz. Jeden 3. Montag im Monat von 18.00 - 19.30 Uhr.

- **Treffpunkt RuDiMachts! - die gesellige Freitagsrunde von 9.00 - 12.00 Uhr** jeden Freitag für Menschen mit Gedächtnisbeeinträchtigung
- **Offener Mittagstisch** (auf Wunsch)
- **Sport und Bewegung trotz(t) Demenz** - jeden Dienstag von 11.30 bis 12.30 Uhr im REHA-TRAIN in Marktheidenfeld
- **Treffpunkt „RuDiMachts**!“ - Aktivrunde für Körper und Geist am Mittwoch von 10 bis 13 Uhr
- **Gedächtnistraining** (nach dem Bundesverband Gedächtnistraining e.V.) jeden Donnerstag von 9.30 bis 10.30 Uhr und von 11 bis 12 Uhr.
- **Selbsthilfegruppe für Menschen mit beginnender Demenz** nach telefonischer Vereinbarung

Die Kosten können bei Vorhandenseins eines Pflegegrades über die Pflegekasse getragen werden.

**Ihre Ansprechpartnerinnen**
Friederike Döring und Beate Höflich
Lehmgrubenerstraße 18
97828 Marktheidenfeld
Tel.:09391/9864-113 oder-0
Mail:
doering.friederike@rummelsberger.net
hoeflich.beate@rummelsberger.net

## Deutsche Rheuma-Liga Landesverband Bayern e.V.

**Arbeitsgemeinschaft Marktheidenfeld**
Büro im Seniorenzentrum „Mainbrücke“
Ulrich-Willer-Straße 15
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 9087129

**Beratung-Bewegung-Begegnung**
z.B. Funktionstraining, Treffen, Fahrten in Thermalbäder, Arztvorträge, Patientenseminare

**Persönliche Beratung im Büro**
jeden Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr (ausgenommen August und Feiertage)

**Kontakt:**
Rita Tebbe, Tel. 09307 1304
rheuma-ligamarktheidenfeld@gmx.de

## Selbsthilfegruppe Schlaganfall und Aphasie Marktheidenfeld

Treffen an jedem 3. Montag im Monat, 14.00 Uhr (August Sommerpause)
„Treffpunkt Gemeinsam“
Baumhofstraße 33
97828 Marktheidenfeld

**Kontakt regional:**
Leo Wiesmann
Spessartstr. 6
97837 Erlenbach
-Gruppenleiter-
Tel. 09391 6166

**Kontakt überregional:**
Aphasiker-Zentrum Unterfranken gGmbH (AZU)
Zentrum für Aphasie & Schlaganfall
Heino Gövert
Robert-Koch-Straße 36
97080 Würzburg
Tel. 0931 299750
Fax: 0931 2997529
E-Mail: info@aphasie-unterfranken.de
goevert@aphasie-unterfranken.de
www.aphasie-unterfranken.de

## Multiple Sklerose

**Rehabilitationssport & Bewegung in der Gruppe**
Baumhofstraße 33
97828 Marktheidenfeld
Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr
Freitag von 10.00 bis 11.00 Uhr
(auf ärztliche Verordnung)

**Kontakt:**
MS-Kontaktgruppe Main-Spessart
Tel. 09353 2671
www.multiple-sklerose-mainspessart.de

## Selbsthilfegruppe „Herzsport“

Mittwoch von 10.15 bis 11.45 Uhr
Mittwoch von 16.00 bis 17.30 Uhr
Mittwoch von 17.30 bis 19.00 Uhr
(mit ärztlicher Verordnung)

**Kontakt:**
Reha-Train, Marktplatz 1
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 609900
www.reha-train.de

## Sozialstation ‚Die Pflege GmbH‘

**Kontakt:**
Petzoltstraße 2, Marktheidenfeld
Tel. 09391 8106244
E-Mail: info@pflegegmbh.de
Dieter und Anja Kothe
Winterstr. 10
97833 Frammersbach
Mobil: 0171 4154437

## Tauschring Marktheidenfeld

Fähigkeiten tauschen & einander helfen: Der Tauschring Marktheidenfeld trifft sich am 15. jeden Monats, um 19.00 Uhr, im vorderen Bereich des städtischen Kulturzentrums Franck-Haus, Untertorstraße 6, Marktheidenfeld

**Kontakt:**
Ulrike Steigerwald, Tel. 09391 6510
Thomas Fries, Tel. 09391 3547

# Nachrichten anderer Stellen und Behörden

## Müllabfuhrtermine 2021

Quelle: Abfallkalender des Landkreises Main-Spessart 2021

**Die Tonnen bzw. Säcke müssen jeweils ab 6 Uhr zur Leerung bzw. Abholung bereitstehen!**

**Restmülltonne (schwarz/grau):**

Marktheidenfeld gesamt sowie Stadtteile Michelrieth, Oberwittbach und Zimmern
- Mittwoch 20.10.
- Donnerstag 04.11.
- Mittwoch 17.11.
- Mittwoch 01.12.

Stadtteil Altfeld und Weiler Eichenfürst
- Mittwoch 13.10.
- Mittwoch 27.10.
- Mittwoch 10.11.
- Mittwoch 24.11.

Stadtteile Glasofen und Marienbrunn
- Donnerstag 14.10.
- Donnerstag 28.10.
- Donnerstag 11.11.
- Donnerstag 25.11.

**Biotonne (braun):**

Marktheidenfeld gesamt sowie Stadtteile Michelrieth, Oberwittbach und Zimmern
- Mittwoch 13.10.
- Mittwoch 27.10.
- Mittwoch 10.11.
- Mittwoch 24.11.

Stadtteil Altfeld und Weiler Eichenfürst
- Mittwoch 20.10.
- Donnerstag 04.11.
- Mittwoch 17.11.
- Mittwoch 01.12.

Stadtteile Glasofen und Marienbrunn
- Donnerstag 21.10.
- Freitag 05.11.
- Donnerstag 18.11.
- Donnerstag 02.12.

**Altpapiertonne (blau):**

**Die Altpapiertonne wird einmal pro Monat geleert!**

Marktheidenfeld
- Mittwoch 03.11.
- Dienstag 30.11.

Stadtteile Altfeld, Glasofen, Marienbrunn, Zimmern und Weiler Eichenfürst
- Freitag 05.11.
- Donnerstag 02.12.

Stadtteil Michelrieth
- Dienstag 09.11.
- Dienstag 07.12.

Stadtteil Oberwittbach
- Montag 18.10.
- Montag 15.11.
- Montag 13.12.

**DSD-Säcke = Gelbe Säcke:**

**Es sollten möglichst nur volle Säcke zur Abholung bereitstehen!**

Marktheidenfeld
- Mittwoch 27.10.
- Mittwoch 24.11.
- Mittwoch 29.12.

Stadtteile Altfeld, Glasofen, Marienbrunn, Zimmern und Weiler Eichenfürst
- Mittwoch 20.10.
- Mittwoch 17.11.
- Mittwoch 22.12.

Stadtteil Michelrieth
- Freitag 15.10.
- Freitag 12.11.
- Freitag 17.12.

Stadtteil Oberwittbach
- Freitag 29.10.
- Freitag 26.11.
- Freitag 31.12.

**Grünabfuhr:**

Marktheidenfeld Kernstadt
- Dienstag 26.10.

Stadtteile Glasofen, Marienbrunn und Michelrieth
- erst wieder 2022

Stadtteil Altfeld, Weiler Eichenfürst und Oberwittbach:
- erst wieder 2022

Stadtteil Zimmern
- Montag 08.11.

**Abgabe von Problemmüll**

Marktheidenfeld Kernstadt
- Dienstag, 19.10.
- Dienstag, 16.11.
- Dienstag, 21.12.

Abgabe am Bauhof des Landkreises Main-Spessart,
Stationäre Problemabfallsammelstelle
Nordring 6
97828 Marktheidenfeld
Annahmezeiten jeweils 9 - 11 Uhr

Altfeld
- erst wieder 2022

Ort: Parkplatz Mehrzweckhalle

Glasofen
- erst wieder 2022

Ort: Feuerwehrhaus

Marienbrunn
- erst wieder 2022

Ort: Ortseingang B8 Wertstoffcontainer

Michelrieth
- erst wieder 2022

Ort: Parkplatz am Friedhof

Oberwittbach
- erst wieder 2022

Ort: Feuerwehrhaus

Zimmern
- erst wieder 2022

Ort: Ortseingang bei den Wertstoffcontainern

**Nähere Informationen erhalten Sie bei der Abfallberatung am Landratsamt Main-Spessart unter Tel: 09353 793-1236 oder -1266 sowie per E-Mail unter abfallberatung@lramsp.de**

**Hinweis: Die Termine für die Abfuhr von Containern sind unabhängig von den Terminen für die Abfuhr der Tonnen. Containerbesitzer erhalten von ihrem Entsorgungsunternehmen einen gesonderten Abfuhrplan.**

Laden Sie sich eine Abfallterminübersicht für Ihren Wohnort im PDF-Format herunter unter:

**www.kirsch-und-sohn.de**.

Den Abfallkalender des Landkreises Main-Spessart im PDF-Format und weitere Informationen zum Thema Abfall finden Sie unter:

https://www.main-spessart.de/media/www.main-spessart.de/org/med_335/8745_web_abfallkalender.pdf

sowie unter der Abfall-App
https://play.google.com/store/apps/details?id=de.k4systems.abfallmsp&hl=de&gl=US
oder
https://apps.apple.com/de/app/abfall-msp/id1530791351

## Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung

Die Deutsche Rentenversicherung Nordbayern Würzburg bietet regelmäßig für Versicherte im Amtsgebäude der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld, Petzoltstr. 21 Auskunfts- und Beratungstermine an.

Wir bitten Sie, Termine vormittags unter Angabe Ihrer Versicherungsnummer und Ihres Versicherungsträgers (z.B. Deutsche Rentenversicherung Nordbayern) in der Verwaltungsgemeinschaft, Tel. 09391 6007-106 zu vereinbaren.

Zur Beratung wird gebeten Ausweispapiere mitzubringen. Auskünfte für andere Personen können nur unter Vorlage einer Vollmacht erteilt werden. Wegen der Corona-Pandemie kann es zu Terminänderungen und -absagen kommen.

## Sprechtage des Bauamtes

Die Sprechtage des Bauamtes des Landratsamtes Main-Spessart finden an jedem 2. Donnerstag im Monat von 09.30 bis 11.30 Uhr für den Einzugsbereich der Verwaltungsgemeinschaft Main-Spessart statt.

Ort: Sitz der Verwaltungsgemeinschaft Main-Spessart, Petzoltstraße 21, 97828 Marktheidenfeld

Kontakt: Michael.Kohlbrecher@lramsp.de Telefon 09353 793 1757

## Übungen der Bundeswehr

Im Rahmen einer Gefechtsübung der Bundeswehr sind für den Zeitraum von Montag, 1. bis Donnerstag, 4. November 2021 Übungen der Bundeswehr, auch im Raum Marktheidenfeld, vorgesehen.

Der Bevölkerung wird empfohlen, sich von den Einrichtungen der übenden Truppen fernzuhalten. Eventuelle Munitionsfunde sind der nächsten Polizeidienststelle zu melden.

Schäden, die die Bundeswehr verursacht hat, sind der zuständigen Gemeinde- bzw. Stadtverwaltung zu melden.

## Blutspende beim BRK

Das BRK informiert:

Dank des herausragenden Engagements der Spenderinnen und Spender ist es gelungen, den noch immer erhöhten Bedarf an Blutkonserven wäh-

rend des Sommers zu decken. Ebenso gebührt den ca. 12.500 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern aus den Kreisverbänden des Bayerischen Roten Kreuzes (BRK) ein großes Dankeschön für ihre tatkräftige Unterstützung auf allen Blutspende-Terminen.

Nur im gesellschaftlichen Schulterschluss kann es auch weiterhin gelingen, unsere Mitmenschen in den Krankenhäusern kontinuierlich mit Blutspenden zu versorgen.

Nicht zuletzt vor dem Hintergrund der geringen Haltbarkeit der Präparate gilt es jetzt, den aktuell positiven Trend im Herbst fortzusetzen. Der Blutspendedienst des Bayerischen Kreuzes (BSD) bietet hierzu im Oktober mehr als 270 Termin-Möglichkeiten.

Alle Termine sowie eventuelle Änderungen, aktuelle Maßnahmen und Informationen rund um das Thema Blutspende in Zeiten von Corona sind unter 0800 11 949 11 zwischen 8.00 Uhr und 17.00 Uhr oder unter www.blutspendedienst.com tagesaktuell abrufbar. Facebook & Instagram: @blutspendebayern.

## Stockbrot und Streuobstapfelsaft

Der Bund Naturschutz (BN) Ortsgruppe Marktheidenfeld informiert: Viele Kinder und ihre Eltern sind der Einladung der Ortsgruppe Marktheidenfeld im Bund Naturschutz zu einem Kennenlerntreffen bei Stockbrot und Apfelsaft von Streuobstwiesen gefolgt. Beim Füllen der Feuerschalen mit Brennholz waren auch die ganz Kleinen noch eifrig dabei.

Sobald das Feuer brannte und es ums Garen des Stockbrots ging, mussten die Väter selbst Hand anlegen. Stillsitzen mussten die Kinder nicht lange; sie konnten sich auf dem Gelände am Jugendzentrum der Stadt ausgiebig austoben. Einige waren auch bei dem kurzen Spaziergang in die Lebendigen Gärten dabei, wo Joachim Hörnig von der BN Ortsgruppe die Entwicklung des Projekts der Stadt Marktheidenfeld und des BN erläuterte.

Bewährt hat sich bei diesem Treffen ein weiteres Mal die Zusammenarbeit mit dem Jugendzentrum, das vor allem die Biertische und –bänke bereitgestellt und bei Auf- und Abbau geholfen hat.

## Trickbetrüger unterwegs

Aktuell sind unterfrankenweit und insbesondere im Raum Main-Rhön Telefonbetrüger aktiv. Die Anrufer geben sich bei den Angerufenen als Enkel oder Falsche Polizeibeamte aus. Es ist mit weiteren Anrufen zu rechnen. Informieren Sie daher bitte auch Ihre Angehörigen!

Das Polizeipräsidium Unterfranken rät:

- Legen Sie auf und rufen Sie selbst ihren Enkel oder Verwandten an!
- Übergeben Sie keine Geldbeträge an Fremde!
- Vorsicht! Die Täter können mittels Call ID-Spoofing jede von ihnen gewünschte Rufnummer auf dem Telefondisplay anzeigen lassen!
- Sprechen Sie mit ihren Freunden, Nachbarn und Verwandten über das Phänomen!
- Wenden Sie sich im Zweifel an die Polizei!

## Jahresversammlung des Fördervereins

Der Förderverein ‚Freunde des Balthasar-Neumann-Gymnasiums e.V.' informiert:
Am Donnerstag, den 21.10., findet um 19:30 die Jahresversammlung des Fördervereins ‚Freunde des Balthasar-Neumann-Gymnasiums e.V.' in der Bibliothek des Balthasar-Neumann-Gymnasiums statt. Es gelten die üblichen Corona-Maßnahmen.
Andrea Braun, Mitglied des Vorstands

## Ausstellung Stadtbäume bis 26. November

Der Bund Naturschutz (BN) informiert:

„Im Rahmen des Umweltbildungsprojektes Artenvielfalt (er)leben wird der Bund Naturschutz Main-Spessart (BN) gemeinsam mit der Stadtbibliothek Marktheidenfeld die Ausstellung Stadtbäume zeigen. Die Ausstellung ist bis zum 26. November zu den gewohnten Öffnungszeiten der Stadtbibliothek zu sehen.

Der BN will mit seinem Umweltbildungsprojekt das Verständnis für die heimische Artenvielfalt wecken, die Bedeutung der biologischen Vielfalt als natürliche Lebensgrundlage verdeutlichen und Pflanzen als Klimaschützer in den Fokus nehmen. Hier spielen gerade Stadtbäume eine besondere Rolle.

Eine ausgewachsene Buche im Stadtgebiet produziert bis zu 370 Liter Sauerstoff pro Stunde, also jeden Tag so viel wie etwa 50 Menschen zum Atmen brauchen. Dazu bieten Sie ein schützendes Dach für zahlreiche Tierarten und werden zur grünen Klimaanlage in der Stadt.

Doch schlechte Standortbedingungen im Siedlungsbereich und deutlich höhere Umweltbelastungen schwächen das Immunsystem von Stadtbäumen und machen diese anfälliger für Krankheiten, Parasiten und Schadstoffe. Wie eine sachgerechte Pflege zum Erhalt der Baumriesen beträgt und wie sich jeder einzelne für die Bäume in seiner Nachbarschaft einsetzen kann, verrät diese Ausstellung.

Die Eröffnung der Ausstellung ist geplant als Präsenzveranstaltung am 4. Oktober um 19.30 Uhr in der Stadtbibliothek mit dem Vortrag „Wir Bäume sind eure besten Freunde" von Christopher Busch, Baumexperte beim BN. Die dann geltenden Coronaregeln müssen beachtet werden. Falls nicht anders möglich findet der Vortrag Online statt.

Weitere Vorträge werden gemeinsam mit der VHS Marktheidenfeld als Online-Veranstaltung angeboten:

- Montag, 8. November 2021, 20:00 - 21:30 Uhr

**Verkehrssicherungspflicht - der Tod vieler Bäume?**

Christopher Busch, Fachmann beim BN, erläutert uns, warum wir Bäume brauchen und wie wir sie durch fachgerechte Baumpflege lange erhalten können.

Anmeldung über die VHS Marktheidenfeld

- Montag, 15. November 2021, 20:00 - 21:30 Uhr

**Neue Bäume braucht das Land - Stadtbäume der Zukunft**

Ein Vortrag von Dr. Susanne Böll, Arbeitsbereich Urbanes Grün, Bayerische Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau

Anmeldung über die VHS Marktheidenfeld

Die Veranstaltungsreihe Stadtbäume findet statt im Rahmen des Umweltbildungsprojektes „Artenvielfalt (er)leben" des BUND Naturschutz Main-Spessart, gefördert vom Freistaat Bayern mit Mitteln zur Intensivierung der Umweltbildung. Der BUND Naturschutz Main-Spessart ist ausgezeichnet mit dem Qualitätssiegel Umweltbildung Bayern. Alle Veranstaltungen sind kostenfrei. Der BN freut sich über eine Spende zur Deckung der Kosten."

## Veranstaltungen

**Aktuelle Informationen finden Sie auf der Homepage der Stadt Marktheidenfeld unter www.marktheidenfeld.de in der Rubrik Veranstaltungen und in der Tagespresse. Es gelten die aktuellen Corona-Regeln.**

Kultur
im Franck-Haus

**bis 17.10.2021**
**„Die Asymmetrie des Elementaren"**
Fotografie und Foto-Objekte
Kathrin Sachse, Dreieich
**bis 07.11.2021**
**„Bilder von B. Dörfler"**
Bernhard Dörfler, Marktheidenfeld
**23.10.2021 bis 09.01.2022**
**„Der Meefisch 2021"**
Marktheidenfelder Preis
für Bilderbuchillustration
Finalisten-Ausstellung

Öffnungszeiten Franck-Haus:
Mittwoch - Samstag 14.00 - 18.00 Uhr
Sonn- und Feiertag 10.00 - 18.00 Uhr
Eintritt frei

# AUSSTELLUNG ZUM WETTBEWERB FÜR BILDERBUCHILLUSTRATION

# DER MEEFISCH

## Ausstellung

**23. Oktober 2021**
**bis 9. Januar 2022**

Unterstützt von:

Schöningh Buchhandlungen

S. FISCHER VERLAGE

Untertorstraße 6
97828 Marktheidenfeld
Tel.: 09391 81785

www.der-meefisch.de

Mi-Sa 14 - 18 Uhr
So u. Feiertag 10 - 18 Uhr
22. bis 25. + 31.12.2021 geschlossen

Eintritt frei

Stadt Marktheidenfeld

# Neubau Feuerwache Marktheidenfeld: Freiwillige Feuerwehr für die Zukunft gerüstet

Es ist es eines der größten Bauprojekte, welches die Stadt Marktheidenfeld in ihrer Geschichte zu stemmen hatte: der Neubau der Feuerwache für die Kernstadtfeuerwehr. Am Freitag, den 1. Oktober – und damit genau drei Jahre nach dem Auszug aus dem alten Feuerwehrstützpunkt – wurde die neue Feuerwache feierlich an die Nutzer, die Freiwillige Feuerwehr Marktheidenfeld, übergeben.

Während der im Jahr 1973 bezogene Altbau die heutigen Anforderungen nicht mehr erfüllen konnte, wurde die neue Feuerwache auf dem neusten Stand der Technik errichtet und hat in der näheren Umgebung „Leuchtturm-Charakter“. Neben einer weiträumigen Verteilung der Einsatzfahrzeuge, nicht nutzbaren sanitären Einrichtungen und unzeitgemäßen Umkleidemöglichkeiten hatten zuletzt bauliche Mängel einen Neubau nötig gemacht. Anfang des Jahres 2015 wurde das Projekt durch den damaligen Stadtrat eingeleitet und 2017 einstimmig verabschiedet.

Die Feuerwehr Marktheidenfeld ist als Kernstadtfeuerwehr die größte der insgesamt sechs Marktheidenfelder Feuerwehren, wobei Übungs- und Einsatzdienst in allen Feuerwehren rein ehrenamtlich geleistet werden. Allein die Kernstadtwehr hat dabei im Durchschnitt 200 Einsätze pro Jahr zu bewältigen. Dafür stehen mehr als 60 aktive Mitglieder zur Verfügung. Die neue Feuerwache wurde als Zentrum für alle Feuerwehren der Stadt Marktheidenfeld geplant, was sich insbesondere in den neu eingerichteten Werkstätten zur Wartung und Pflege von Atemschutzgeräten, Kleiderpflege und -ausgabe, Schlauchwäsche, Kfz-Werkstatt, sowie Waschmöglichkeiten für die Großfahrzeuge zeigt.

Wegen der verkehrstechnisch günstigen Lage in der Gesamtstadt Marktheidenfeld und mangels alternativer Grundstücke in vergleichbarer Lage, wurde der Neubau am Standort des bisherigen Gerätehauses realisiert. Um die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr in der dreijährigen Bauzeit zu gewährleisten, wurde rund 100 Meter entfernt von der Baustelle eine Interimslösung in Container- und Stahlbauweise realisiert.

Eine Besonderheit des Grundstücks ist dessen Topographie. Das Gelände fällt vom höchsten Punkt im Osten in beide Richtungen um bis zu drei Meter. Folgerichtig wurden der Neubau als L-winkliges Gebäudeensemble mit den Gebäudeschenkeln entlang der beiden angrenzenden Hauptverkehrsstraßen geplant. Dies eröffnet unter anderem die Möglichkeit einen vor dem Straßengeschehen geschützten, tieferliegenden Feuerwehrhof zu entwickeln.

Vom Kreisverkehr aus, welcher die beiden angrenzenden Straßen verbindet, stellt sich das Gebäude als zweigeschossiger Baukörper dar. Das dritte Geschoss, in dem sich die Hauptflächen für die Nutzung als Feuerwache befindet, steckt im Gelände und öffnet sich zum großräumigen Feuerwehrhof hin. In dieser „Ebene 0“ sind zwei getrennte Fahrzeughallen mit insgesamt 14 Stellplätzen, Kfz-Werkstatt und Waschhalle, verschiedene Werkstätten und Lagerräume, Funk- und Bereitschaftsraum, sowie Alarmumkleiden mit Dusch- und Sanitärbereichen untergebracht. Die an die Hauptfahrzeughalle angehängten und in der Höhe gestaffelten Gebäudekuben machen unterschiedliche Nutzungen und Funktionen im Gebäude nach außen hin sichtbar und vermitteln städtebaulich in die benachbarte Umgebung.

Beim transparenten Eingangsgeschoss auf Höhe des Kreisverkehrs (Ebene 1) handelt es sich von der Fahrzeughalle her gesehen um ein sogenanntes Zwischengeschoss. Zur Straße hin zeigt sich dieses mit einer durchgängigen und durchlässigen Pfosten-Riegel-Fassade. Hier befindet sich der öffentliche Zugang zur Feuerwache, die Büros für Kommandanten und Vorstand, verschiedene Lager- und Technikräume, sowie ein weiterer Gebäudezugang mit barrierefreier Erschließung aller Geschosse mittels Aufzugs.

Der aufgesetzte Kubus des zweiten Obergeschosses (Ebene 2) beherbergt insbesondere den multifunktionellen Schulungssaal mit Außenterrasse, sowie einen separaten Aufenthalts- und Schulungsraum, der ausschließlich der Jugendarbeit der Feuerwehr Marktheidenfeld dienen soll.

Die Stahlblechfassade des Kubus wirkt durch seine rohbelassene, silberfarbene, marmorierte, verzinkte Materialwahl. Beim Übungsturm mit Salzsilo und Nebengebäude bleibt die Betonoberfläche sichtbar. Alle weiteren Fassadenflächen sind mit einer Putzfassade auf einem Wärmedämmverbundsystem belegt. Fenster, Tore, Türen und Putz haben die gleiche grau-grüne Farbigkeit. Die reduzierte Farbwahl setzt sich im Rauminneren fort. Die Betonflächen sind sichtbar, die Akustikdecken aus Holzwolle behalten ihren natürlichen Farbton. Alle weiteren Materialien ordnen sich mit Ihrer Farbigkeit unter. Lediglich die Treppengeländer aus Stahltafeln, sowie die Türen in der Eingangsebene und im Schulungsbereich haben eine oxidrote Farbe.

Die ruppigen, rohen Oberflächen und Sichtinstallationen mit Ihrer natürlichen Farbigkeit unterstreichen die gewünschte Robustheit, die der Nutzung gerecht wird.

Seit dem Einzug der Feuerwehr Ende September, musste die neue Feuerwache bereits mehrfach ihr „Können“ zeigen – denn die ehrenamtlichen Einsatzkräfte hatten schon vor der offiziellen Übergabe bereits zahlreiche Einsätze zu bewältigen. Dabei konnte das Gebäude bereits zeigen, dass es nicht nur zur Sicherheit der Einsatzkräfte beiträgt, sondern auch die Schnelligkeit beim Ausrücken der Feuerwehr gewährleistet.

Gemeinsam mit den Planern der kPlan AG und den beauftragten Architekten und Bauleitern des Marktheidenfelder Büros, Georg Redelbach Architekten, hatten Feuerwehr und Stadtverwaltung die Abläufe für Einsatz- und Übungsbetrieb baulich vorgeplant. Sowohl in der Anbahnungs- und Planungszeit des Neubaus – vor allem jedoch während der Bauzeit – waren enorme Anstrengungen aller Beteiligten notwendig, um den Neubau auf den Weg und schließlich in Stein und Beton zu bringen.

Besonders zu erwähnen ist dabei der ehrenamtliche Aufwand auf Seiten der Marktheidenfelder freiwilligen Feuerwehr: während die Anbahnung sowie große Teile der Konzeptplanung noch vom Kommandanten Michael Rohm geleitet wurden, fiel der Baustart bereits in die Amtszeit der Kommandanten Bernhard Nees und Johannes Naun. Alleine in dieser Zeit war der Aufwand enorm: wie Nees auf Anfrage mitteilt, seien alleine auf Seiten des Kernteams – bestehend aus Kommandant Nees, stellvertretendem Vereinsvorsitzenden Jan Barthel und hauptamtlichem Gerätewart Michael Schmelz - weit mehr als 3.600 Stunden angefallen – und davon mehr als 2.400 rein ehrenamtlich. Das entspricht fast 1 ½ ehrenamtlichen Arbeitsjahren bei vollen 40-Stunden-Wochen – während parallel der übliche Feuerwehralltag bewältigt wurde.

Doch das Ergebnis dieser Arbeit lässt sich nun durchaus sehen: durch eine Trennung von Zu- und Abfahrt kann nun beispielsweise ein Kreuzen von anfahrenden freiwilligen Einsatzkräften und ausrückenden Feuerwehrfahrzeugen vermieden werden. Eine Kombination moderner Gebäudeleit- und Funktechnik soll für optimale Abläufe und bestmögliche Information der Einsatzkräfte bei Einsätzen führen.

Der Hauptzweck des Schulungssaales in der Ebene 2 liegt in der Ausbildung der lokalen Einsatzkräfte. Über eine mobile Trennwand ist eine Öffnung des Saales zum Aufenthaltsraum mit Theke und Küche möglich. Hier gibt es einen Zugang zur Dachterrasse, die einen Ausblick über weite Teile Marktheidenfelds und deren am Main gelegene Altstadt bietet.

Bei Großschadensereignissen, bis hin zum Katastrophenfall, können diese Räumlichkeiten als Lagezentrum und Stabsraum genutzt werden. Alle Voraussetzungen zur Anbindung an die Funk- und Einsatzzentrale im Bereich der Fahrzeughallen wurden vorgesehen. Einen autarken Betrieb stellen auch im Falle längerer Stromausfälle Einrichtungen zur unterbrechungsfreien Stromversorgung (USV) sowie eine Notstromversorgung über Dieselaggregate in Kombination mit der installierten Holz Pelletheizung sicher.

Als Besonderheit sind Gebäude und Schließanlage so konzipiert, dass eine externe Nutzung, des Schulungssaales möglich ist, ohne dass ein Zugang zum eigentlichen Feuerwehrbau möglich wird. Auch sind hier weitere, auch behindertengerechte, sanitäre Einrichtungen vorhanden. Eine Nutzung ist dabei insbesondere durch städtische Einrichtungen sowie im Rahmen der überörtlichen Feuerwehrausbildung geplant. Ein behindertengerechter Zugang wird über den genannten Aufzug realisiert, der gleichzeitig zum Materialtransport von verschiedenen Lagerräumen in den Obergeschossen in die Fahrzeughallen und Werkstätten dient.

*Ein Gastbeitrag der Freiwilligen Feuerwehr Marktheidenfeld und Georg Redelbach Architekten.*

*Fotos: Benedict Rottmann*

# Große Freude über den Bezug der Feuerwache

Bernhard Nees trat 1986 als 14-Jähriger in die Marktheidenfelder Jugendfeuerwehr ein.

2011 wurde er unter Kommandant Michael Rohm zum Stellvertreter gewählt und 2017 im Amt bestätigt. Als Michael Rohm vor drei Jahren zum Kreisbrandinspektor aufstieg, erfolgten Neuwahlen. 2018 wählten die Marktheidenfelder Feuerwehrleute Bernhard Nees zu ihrem federführenden Kommandanten.

Wir sprachen mit dem gebürtigen Marktheidenfelder über die Zeit in der Interimslösung, die anstrengende Bauphase und den Umzug in das neue Gebäude.

**Wann gab es erste Überlegungen, die 1973 erbaute Feuerwache zu modernisieren oder zu ersetzen?**

Bereits vor über 20 Jahren gab es die ersten Überlegungen das Feuerwehrhaus zu erweitern oder ganz neu zu bauen. Gleichzeitig gab es Überlegungen, auch den - damals auf dem Feuerwehrgelände angesiedelten - städtischen Bauhof neu zu errichten. Somit war klar, dass die Feuerwehr warten muss, bis der Bauhof das Gelände geräumt hat. Im Jahr 2011 erfolgte dann der Umzug des Bauhofs, zehn Jahre später ist nun auch das Projekt Feuerwehr realisiert.

**Wie zufrieden waren Sie in den letzten zwei Jahren mit der Interimslösung?**

Die Interimswache war schon ein Fortschritt im Vergleich zum Altbau, auch wenn wir hier im Platz beengt waren. Insgesamt waren wir dort gut untergebracht. Wobei mit fortschreitender Dauer und auch unter Coronabedingungen die Enge zum Problem wurde. Aus heutiger Sicht kann ich aber feststellen, dass die Interimslösung - verglichen mit der ursprünglichen Planung in mehreren Abschnitten zu bauen - die beste Lösung war.

**Wann ging es mit den Abriss-Arbeiten an der Alten Feuerwache los?**

Im Oktober 2018 zogen wir aus unserem alten Gebäude aus. Im November hatten dann die Feuerwehren, das Bayerische Rote Kreuz und die Polizei die Möglichkeit, das Gebäude als Übungsobjekt zu nutzen. Im Dezember 2018 begannen dann die Abrissarbeiten. Im März 2019 konnten wir den Spatenstich für den Neubau feiern und sind jetzt nach drei Jahren wieder an den angestammten Platz zurückgekehrt.

**Wie oft waren Sie vor Ort, um sich mit der Bauleitung und den Architekten abzustimmen?**

In der Rohbau-Phase haben wir uns 14-tägig zum Jour fixe mit den Planern getroffen. Während dem Ausbau dann wöchentlich, aber natürlich waren wir auch zwischendurch regelmäßig auf der Baustelle. Im letzten halben Jahr verging dann mit Ausnahme meines Urlaubs kein Tag, an dem ich nicht mindestens einmal über die Baustelle gegangen bin.

**Wie anstrengend war die Bauzeit für Sie?**

Die letzten Monate waren schon sehr belastend, je näher der Umzug und die Übergabe kamen. Aber nicht nur für mich, sondern auch für meine Familie. Bei meiner Frau möchte ich mich an dieser Stelle nochmal ausdrücklich dafür bedanken, dass sie dies mitgemacht und mich unterstützt hat, wo es möglich war. Ich weiß, dass das in keiner Weise selbstverständlich ist.

**Hat Corona Ihren Feuerwehralltag erschwert?**

Das anfängliche Verbot von Ausbildungsveranstaltungen hat schnell zu spürbaren Defiziten beim Einsatz geführt. Daher haben wir uns früh entschlossen, trotz erheblichem Aufwand die Ausbildung online anzubieten. Nicht nur für die Wehren der Stadt Marktheidenfeld, sondern auch für den Rest der Feuerwehrwelt. Unsere Videos wurden im Schnitt über 1000 Mal angesehen, der Spitzenwert lag bei knapp 5.800 Zuschauern. Die Reaktionen, die wir von Norddeutschland bis Südtirol bekommen haben, zeigen uns, dass dies der richtige Weg war. So haben wir dann auch mehrere Ausbildungen in Kooperation mit dem Kreisfeuerwehrverband durchgeführt.

**Wie lief der Umzug in die neue Wache, der Mitte September erfolgte?**

Wie schon beim Auszug aus der alten Wache haben wir uns in den Ferien Unterstützung durch einen Ferienjobber geholt. Zusammen mit unserem Gerätewart Michael Schmelz konnte so Vieles im Vorfeld in den Neubau umziehen. Am eigentlichen Umzugstag Mitte September waren somit die Büros, die Kleiderkammer, das Archiv und auch Teile der Werkstätten bereits umgezogen. Dennoch waren wir beim Umzug mit 50 Aktiven rund sieben Stunden lang beschäftigt, die Einsatzmittel und Fahrzeuge zu reinigen und in den Neubau zu bringen. Zeitgleich musste natürlich immer die Einsatzbereitschaft durchgängig sichergestellt sein.

**Was gefällt Ihnen an der neuen Feuerwache am besten?**

Das wäre eine lange Liste! Kurz gesagt ist es schön, nach einer Zeit der Enge endlich wieder Platz zu haben und durch die moderne Technik wieder adäquat arbeiten zu können.

**Was mögen Sie an den neuen Räumen am meisten?**

Sie sind allesamt hell und lichtdurchflutet. Darüber hinaus ist es gut, endlich wieder staubfrei arbeiten zu können.

**Wie gefällt es Ihren Feuerwehrleuten?**

Denen geht es, denke ich, wie mir. Alle, die im Haus sind, haben ein zufriedenes Lächeln im Gesicht.

**Wann wird die Öffentlichkeit die Feuerwache anschauen können?**

Ich bin traurig, dass dies in der momentanen Situation nicht möglich ist. Die Bürgerinnen und Bürger haben ein Recht, zu erfahren, was mit Ihren Steuergeldern geschieht. Sobald es die Coronalage zulässt, werden wir einen „Tag der offenen Tore“ anbieten.

# Adressen und Öffnungszeiten

**Aufgrund der Corona-Pandemie können geänderte Öffnungszeiten oder bei Bibliothek, Franck-Haus und JuZ die 3G-Regel gelten!**

## Stadtverwaltung

**Rathaus**
Luitpoldstraße 17, 97828 Marktheidenfeld
Telefon 09391 5004-0
Fax 09391 7940
E-Mail: info@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de

**Öffnungszeiten**
Montag - Freitag ..... 8.00 - 12.00 Uhr
Montag, Dienstag,
Donnerstag..... 14.00 - 16.00 Uhr

**Touristinformation**
Marktplatz 22
97828 Marktheidenfeld

Telefon 09391 5035414
E-Mail: tourismus@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de

**Öffnungszeiten der Touristinformation:**

**Mai bis September**
Montag, Samstag ..... 10.00 – 13.00 Uhr
Dienstag- Freitag
10.00 – 13.00 Uhr & 14.00 – 18.00 Uhr

**Oktober bis April**
Montag ..... 10.00 – 13.00 Uhr
Dienstag - Freitag
10.00 – 13.00 Uhr & 14.00 – 17.00 Uhr

## Jugendarbeit

**Jugendarbeit Marktheidenfeld**
**Postadresse**
Luitpoldstr. 17
97828 Marktheidenfeld

**Jugendpflege: Stephanie Namyslo**
Telefon: 09391/ 915682
Mobil: 0151/16139726
stephanie.namyslo@marktheidenfeld.de
www.facebook.com/jugendarbeit.markt-heidenfeld

**Sprechzeiten Jugendpflege**
Montag bis Freitag
in der Regel 10 - 17 Uhr

## Jugendzentrum (JuZ)

**Jugendzentrum MainHaus**
Lengfurter Straße 26
97828 Marktheidenfeld

**Tanja Welzenbach**
Telefon: 09391/81786
Mobil: 0151/16139790

juz.mainhaus@marktheidenfeld.de
www.juz-mainhaus.marktheidenfeld.de
www.facebook.com/juzmainhaus
www.instagram.com/juz_mainhaus/
Wir sind auch per WhatsApp erreichbar.

## Familienarbeit

**Familienstützpunkt Marktheidenfeld**
Fränkisches Haus
Adenauerplatz 7
97828 Marktheidenfeld

**Postadresse**
Luitpoldstraße 17
97828 Marktheidenfeld

**Tanja Welzenbach**
Mobil 0151 16 13 97 58
Fax: 09391 79 40
familienstuetzpunkt@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de unter
der Rubrik Familienstützpunkt

**Sprechzeiten:**
Dienstag ..... 10.00 - 12.00 Uhr

## Stadtbibliothek

Schmiedsecke 3
97828 Marktheidenfeld
Telefon 09391 918305-0
stadtbibliothek@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de
https://www.instagram.com/stadtbiblio-thekmarktheidenfeld/

**Öffnungszeiten**
Montag ..... 15.00 - 18.00 Uhr
Dienstag ..... 10.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch ..... 10.00 - 13.00 Uhr
Donnerstag ..... 10.00 - 18.00 Uhr
Freitag ..... 10.00 - 18.00 Uhr
Samstag ..... 10.00 - 13.00 Uhr

## Franck-Haus

Untertorstraße 6,
Telefon 09391 81785
E-Mail: franck-haus@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de/kultur

**Öffnungszeiten der Ausstellungen**
Mittwoch
bis Samstag..... 14.00 - 18.00 Uhr
Sonntag und
Feiertag ..... 10.00 - 18.00 Uhr

**Eintritt frei**

## Volkshochschule

Altes Rathaus, Marktplatz 24
Telefon 09391 9181996
oder 9181998, Fax 81603
E-Mail: vhs@vhs-marktheidenfeld.de
www.vhs-marktheidenfeld.de
**Öffnungszeiten**
Montag bis Freitag..... 8.30 - 12.30 Uhr
Dienstag bis Mittwoch ...15.00 - 18.00 Uhr

## Städtischer Bauhof

Bahnhofstr. 10
97828 Marktheidenfeld
Tel.: 09391 916515
Mo bis Fr 8.00-12.00 Uhr
Fax: 09391 916514
bauhof@marktheidenfeld.de

## Bauschutt- und Erdaushubdeponie "Plattenschlag"/Wertstoffhof

Stadtteil Glasofen,
beim Weiler Eichenfürst
Telefon 09391 8674 (während der Öffnungszeiten der Deponie)
Telefon 09391 916515 (während der Geschäftszeiten des Bauhofs)

**Öffnungszeiten**
**April bis Oktober**
Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag
von 8.30 - 12.00 Uhr
Dienstag 13.00 - 17.00 Uhr.
**November bis März**
Mo./Fr./Sa. 10.00 - 12.00 Uhr
Dienstag 13.00 - 15.00 Uhr

### Ansprechpartner

Sie möchten Informationen in der „Brücke zum Bürger" veröffentlichen? Ihr Ansprechpartner ist Marcus Meier,
Luitpoldstraße 17,
97828 Marktheidenfeld,
Zimmer Nr. 2.23,
Tel.: 09391 500416, Fax 09391 7940,
Mail: amtsblatt@marktheidenfeld.de

### Redaktionsschluss und nächste Ausgabe

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist Montag,
08.11.2021
Erscheinungsdatum ist Freitag,
19.11.2021


### Impressum

**Herausgeber:** Stadt Marktheidenfeld,
Luitpoldstraße 17, 97828 Marktheidenfeld,
Telefon 09391/5004-0, Fax 09391/7940,
E-Mail amtsblatt@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de
**Verantwortlich für den Inhalt:**
Erster Bürgermeister Thomas Stamm
**Redaktion:** Marcus Meier
**Satz, Layout und Druck:**
LINUS WITTICH Medien KG,
Peter-Henlein-Str. 1, 91301 Forchheim,
Telefon 09191/7232-0
Das Amts- und Mitteilungsblatt erscheint in der Regel einmal im Monat jeweils am dritten Freitag und wird an alle Haushalte kostenlos verteilt.